24 382 Exemplare SONNTAGS WOCHEN BLATT

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION TORGAU

www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 36 | Sonntag, 7. September 2025



"Mein innerer Antrieb!"

Gerhard Schumann über Weihnachtspark, 20 Buden und zwei Euro für den Glühwein. SEITE 3



"Jetzt wird es spannend!"

Zum Tag des offenen Denkmals gibt es in der Aula des JWG in Torgau Neues zu entdecken. **SEITE 5**



Führungen & Erlebnisradtour

"Goldenes Handwerk" mit dem Müllerlieschen und Erlebnisradtouren nach SEITE 12



Nicht nur Gundermann

TORGAU. Am Sonntag, 7. September, spielen ab 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr) ALEXANDER SCHEER, ANDREAS DRESEN & BAND unter dem Titel: "Fernseher aus, Sternschnuppen an! spielen (nicht nur) GUNDER-MANN" in der Torgauer Kulturbastion. In Torgau darf getanzt werden – insofern sich noch ein Plätzchen finden sollte.

Kino in der Bastion

TORGAU. Im KAP-Kino in Torgau laufen folgende Filme: "Die nackte Kanone" am Freitag, 5. September, 19.30 Uhr; "Der Salzpfad" am Sonntag, 7. September, 18 Uhr; "Drachen zähmen leicht gemacht" am Samstag, 6. September, 16.30 Uhr; "Elio" am Sonntag, 7. September, 15 Uhr und "Das Kanu des Manitu" am Samstag, 6. September, 19.30 Uhr, Mittwoch, 10. September, 19 Uhr und Freitag, 12. September, 19.30 Uhr. SWB

Um Reservierung wird gebeten unter Telefon 03421 737610 oder per E-Mail: kino@kap-torgau.de





Bauzeitung/Herbst 2025 mit dem Thema: Auf in den Herbst - mit neuen Bauprojekten, ob für ein neu gebautes Eigenheim oder für ein modernisiertes Zuhause. Stellen Sie unseren Lesern und Leserinnen sich und Ihre Firma als starken regionalen Partner für private oder betriebliche Bauvorhaben vor. Seien Sie mit einer Anzeige in unserem attraktiven Sonderprodukt mit dabei. Erscheintermin ist der 19. Oktober

2025 im SonntagsWochenBlatt Torgau. Der Anzeigenschluss ist Freitag, der 10. Oktober 2025.



Ihr Media-Berater Carsten Brauer berät Sie umfassend und kompetent. Tel. 03421 721047, 0171 4736999 oder per E-Mail: carsten.brauer@tz-mediengruppe.de

Neueröffnung – Das "Torgauer Reiseeck" lädt ein!

Träumen Sie schon jetzt von Ihrem Urlaub im kommenden Jahr 2026? Dann buchen Sie jetzt bei uns!

Ob Badeurlaub, Kreuzfahrt oder Städtetrip – wir finden das passende Angebot für Sie.

Besuchen Sie uns in unserem frisch renovierten Reisebüro und lassen Sie sich inspirieren:

Torgauer Reiseeck – Fischerstr. 5, 04860 Torgau

€ 03421/7768983 oder per Mail treiseeck@thier-jessener.de

Eröffnungsaktion: Die ersten 20 Buchungen erhalten einen Gutschein im Wert von bis zu 50 €!*





Tagesesen vom 8. bis 12. September 2025 Schenkweg 2, 04860 Welsau, Tel. 03421 906191										
Montag	 Schweinebraten, Blumenkohl, Kartoffeln und Soße Hähnchen-Sahnegeschnetzeltes, Leipziger Allerlei, Reis und Rahmsoße 	6,10 € 5,70 €								
Dienstag	 Geflügelgulasch, Rotkohl und Böhmische Knödel Schweineschnitzel, Buttererbsen, Kartoffeln und Soße 	6,10 € 5,70 €								
Mittwoch	Seelachsfilet im Backteig mit hausgemachtem Kartoffelsalat Kasslerbraten, Speckbohnen, Kartoffelbrei und Soße	6,10 € 5,70 €								
Donnerstag	Ruhetag									
Freitag	Überbackenes Putenschnitzel (mit Kochschinken & Käse), Buttermöhren, Kroketten Schweinegeschnetzeltes mit Zwiebeln, Buttererbsen, Bandnudeln und Soße									
Änderungen vorl	pehalten									

TIPPS UND TERMINE

Vereinsfest am Rodelberg

TORGAU. Die Gebietsverkehrswacht Torgau e.V. veranstaltet am Sonntag, 14. September, in der Zeit von 10 bis 15 Uhr im Verkehrsgarten am Rodelberg das 2. Vereinsfest. Für die Besucher wird ein Rundumprogramm geboten. Radfahrer erwartet der Fahrradsimulator, ein Reaktionstestgerät, ein kosten-

loser Sehtest sowie ein anspruchsvoller Parcours. Jedes teilnehmende Kind erhält eine Urkunde. Für das leibliche Wohl wird mit gekühlten Getränken und Gegrilltem gesorgt. Es besteht die Möglichkeit, dass die Besucher ihre Fahrräder codieren lassen (Unkostenbeitrag von 10

Radtour mit Ortschaftsrat

OSTELBIEN. Der Ortschaftsrat Beilrode lädt am Donnerstag, 11. September, zu einer gemeinsamen Radtour ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr der "Bücherturm" in Zwethau, danach geht es nach Kreischau und Eulenau. Alle interessierten Bürger und Vereine sind recht herzlich eingeladen. SWB

SCHILDAU. Das Sportfest TSV 1862 Schildau vom 19. bis 21. September durch Vereins-Vielfalt geprägt, integriert ist der Schildberglauf am

Sportfest und Schildberglauf

TSV 1862 Schildau zelebriert vom 19. BIS

21. SEPTEMBER das alljährliche Sportfest

Sonntag, 21. September. Die Aktivitäten starten am Freitag, 19. September, ab **18 Uhr** mit dem "Silvio-Franke-Gedenkturnier" mit Fußball der Alten Herren. Der Samstag beginnt um 10 Uhr mit einem Fußball-Kinderfestival der Bambinis und E-Jugend. Das Flizzy-Abzeichen für die Kleinsten kann ab 11 Uhr abgelegt werden. Für die Kinder stehen Schminken, Hüpfburg und weitere Aktivitäten bereit. Am Nachmittag regiert "König Fußball" - 13 Uhr wird das Punktspiel der Kreisliga Ost zwischen der SpG Torgau II/Schildau II/Kobershain gegen der SpG Beilrode II/Arzberg angepfiffen. In der Nordsachsenliga treffen ab 15 Uhr der gastgebende TSV 1862 auf den SV Traktor Naundorf. Ab 17 Uhr stehen alle Zeichen auf Boxsport: Schildauer Boxer treffen in Sparringskämpfen auf Bo-

xer umliegender Clubs und zei-

gen ihr Können. Als Stargast ist WBF-Weltmeisterin im Super-Federgewicht Lara Ochmann Gast. Später sorgen die Auftritte des Faschingsclubs Schildau mit

musikalischem Rahmenprogramm für Unterhaltung. Attraktive Preise gibt es bei der Tombola zu gewinnen. Der **Sonntag** ist dem Autohaus Prinz Schildberglauf ab 10 Uhr vorbehalten. Zur Auswahl stehen verschiedene Strecken für alle Altersklassen: Bambinilauf (bis 6 Jahre) über 400 Meter, Schüler (7 bis 10 Jahre) über 800 Meter, Schülerlauf (11 bis 15 Jahre) über 2 Kilometer, Kurzstrecke über 5 Kilometer, Hauptlauf über 10 Kilometer und das Walking über 6 Kilometer. Eine Anmeldung ist am Renntag bis 9 Uhr möglich. Für das leibliche Wohl wird garantiert.

Sportfest und Schildaberglauf des TSV 1862 Schildau vom 19. bis 21. September, mehr Infos und Anmeldungen für den Schildberglauf unter: www.schildberglauf.tsv-schildau.de

Was bleibt, ist die Erinnerung

Beim TSV 1862 SCHILDAU wurde gemeinsam angepackt

28. Heidefest in Lausa

LAUSA. Der Sport- und Heimatverein Lausa e. V. lädt vom 5. bis 7. September zum 28. Heidefest nach Lausa. Los geht es am Freitag, 5. September, ab 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus einem Skat- und Rommé-Turnier. Der Samstag startet ab 14 Uhr mit einer Kaffeetafel im Festzelt. die Kinder des Horts der Grundschule Belgern führen ab 14.30 Uhr ein kleines Programm auf, Philipp Burghardt zeigt ab 15.30 Uhr Verblüffendes in einer Zaubershow, ab 16.30 Uhr gibt es

einen Überraschungsauftritt einiger mutiger Gesangstalente, ab 19 Uhr läutet DJ Volker den Tanzabendein. Der **Sonntag beginnt** zunächst ab 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der Dorfkirche besinnlich. 11 Uhr gestalten die Rolandstädter Blasmusikanten den Frühschoppen musikalisch. Weiter im Angebot beim Heidefest: Glasbläser Kalook Wollny, Keramikverkauf, Tombola, Riesenseifenblasen, Ponyreiten, Hüpfburg, Wildgulasch, Gegrilltes und allerlei Getränke.



SCHILDAU. Sauber abgeräumt! Mitglieder und Sponsoren des TSV 1862 Schildau leisteten in der vergangenen Woche ganze Arbeit: Binnen weniger



Tage fiel der alte Kabinentrakt auf dem Sportplatz der Baggerschaufel zum Opfer - Platz geschafft für Neues! Noch in diesem Jahr soll mit dem Neubau

des Sportlerheims begonnen werden. Einmal mehr fällt diese Aktion unter die Überschrift: Einigkeit macht stark!

Jubel, Schweiß in Strömen und packende Zweikämpfe

Spannende Titelkämpfe bei der 3. DEUTSCHEN GRAVEL-MEISTERSCHAFT im Heidedorf Taura / Sehr gute Resonanz auch bei den Jedermann-Rennen

TAURA. Die 3. Deutsche Meisterschaft Gravel hat am vergangenen Sonntag in Taura erstmals in Sachsen Station gemacht und ein sportliches Ausrufezeichen gesetzt. Zahlreiche Zuschauende feuerten die Elite des Gravelsports an – und erlebten hochklassige Rennen auf anspruchsvoller Strecke. Insgesamt gingen rund 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Start. Bei sonnigem Spätsommerwetter präsentierte sich die Region zudem von ihrer besten Seite und sorgte für optimale Bedingungen für Athleten und Fans. Bei den Herren verteidigte der Deutsche



Bei den Herren verteidigte der Deutsche Meister von 2024, Paul Voß, in einem packenden Rennen um die Spitze seinen Titel.

Foto: Veranstalter

Meister von 2024, Paul Voß, in einem packenden Rennen um die Spitze seinen Titel. Über die 150 km setzte er sich in 4:31:58,53 Stunden erneut durch. Im Damenrennen bestätigte die hoch gehandelte Favoritin und Unbound-Siegerin Rosa Maria Klöser eindrucksvoll ihre Ausnahmestärke. Sie gewann die 120 km-Distanz souverän in 4:01:46 Stunden. Den offiziellen Startschuss gab der Bürgermeister von Belgern-Schildau Ingolf Gläser. Neben den Meisterschaftsrennen war Taura bereits am Samstag Schauplatz von drei JedermannRennen über 30, 60 und 100 Kilometer. Zahlreiche Hobbysportler und ambitionierte Cyclisten nutzten die Gelegenheit, die Gravel-Strecken selbst zu erleben. Insgesamt gingen über 550 Teilnehmende an den Start, darunter auch zahlreiche internationale Starter. "Wir sind stolz, dass wir die Deutsche Meisterschaft Gravel erstmals nach Sachsen holen konnten - und dass so viele Athletinnen und Athleten für großartigen Sport gesorgt haben", sagte Projektleiter Friedemann Trepte nach dem Rennen. "Das Wochenende hat gezeigt, welche Faszination der Gravelsport ausübt von den Profis bis zu den Hobbysportlern." Bürgermeister Gläser betonte: "Dieses Wochenende hat eindrucksvoll gezeigt, dass Taura und die gesamte Region prädestiniert für hochkarätige Radsport-Events sind. Wir möchten auch in Zukunft Gastgeber sein und die Region als attraktives Ziel für den Gravelsport etablieren."

Im Damenrennen bestätigte die hoch gehandelte Favoritin und **Unbound-Siegerin Rosa Maria** Klöser eindrucksvoll ihre Aus**nahmestärke.** Foto: Veranstalter



www.facebook.com/ sonntagswochenblatt.torgau

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT 33. Jahrgang

SWB TORGAU: Verlag und Redaktion:

Sachsen Medien GmbH, Elbstraße 3, 04860 Torga Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050 E-Mail: info@sachsen-medien.de www.sachsen-medien.de

Geschäftsführer: Biörn Steigert, Carsten Dietmann

E-Mail: info@sachsen-medien.de Geschäftsstelle Torgau: Elbstraße 3, 04860 Torgau

Redaktionsleiter: Thomas Bothe (V. i. S. d. P.) Verantwortlicher Redakteur

Tel. 03421 7210-15. 03421 7210-30

Henrik Landschreiber, Tel. 03421 721051 E-Mail: landschreiber.henrik@sachsen-medien.de Anzeigenannahme: Medienberater Carsten Brauer Tel. 03421 721047 und 0171 4736999

Medienberaterin Carola Keller, Tel 03421 721053 keller.carola@sachsen-medien.de

brauer.carsten@sachsen-medien.de

Zustellung: Tel. 0341 21815425 Druck: MZ Druckereigesellschaft mbH, Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle Auflage: SWB Torgau 24 400 Exemplare Markt am Sonntag 89 150 Exemplare

Erscheinungsweise Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigungdes Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgege-bener Anzeigen und Änderungen übernimmt de Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des Sonntagswochenblattes wird Recycling-Papier verwendet.

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis "Keine kostenlosen Zei tungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

		41417	.0311/	TIJLL																								
grie sch Buc stal	ch-	V	Figur in ,Casa- blanca' (Bogart)	Höhen- zug im Weser- bergland	Gerät zum Rasen- kürzen	V	Zustim- mung	Haupt- stadt von Tatarstan	V	schlimm	junge Birke	Maut	V	V	großes Hirsch- tier		eine Kaffee- sorte	Bez. der Griechen bei Homer	V	Kapital- erträge	V	Leder- zentrum Mallor- cas	V	unver- heiratet	V			Buch der Bibel
	vor- end	\triangleright	V	V	V		Kram, Plunder	\triangleright			V				Türke	>						Sinfonie Beet- hovens	>	V			V	V
Göt	lische ttin, ttin d. na	>	3			sacht, be- hutsam	>			Insel vor Spitz- bergen		tropische Kletter- echse	\triangleright	6				antikes Schreib- gerät		Beleg	>							
P	>						Nach- frage		Besitz	>					Ferien- ort in Holstein		Mineral- körn- chen	>				Insel der Circe in der Odyssee	>			ein- äugiger Riese		
klei Har mä ger	h-			eine Ampel- phase		Kante des Billard- tisches	>					,Lehrer' in der Schüler- sprache		Mikro- orga- nismus	>			4					Bezirk		Südwind am Garda- see	√		
Dor			über- reichen	>					Streich- instru- mente		franzö- sisch: Haut	>				höfliche Anrede in England	>			russi- scher Männer- name		künst- liches Wangen- rot	>			5		Treffer beim Ball- sport
	>					belegen		Freude an etwas	√								ägypti- sche Grab- anlage		hinwei- sendes Wort	>				9	eh. dt. Fuß- baller (Paul)		engl. Männer- kurz- name	V
ohr ech Mo vati	nte ti-	Wahr- zeichen von Brüssel	Flug beenden		Film- Ferkel	>				altes russi- sches Gewicht	>			Küchen- chef		russi- scher Präsi- dent	>					griechi- scher Säulen- rundbau		tschech. Name der Stadt Brünn	>		V	
		V	V					1			echt, rein		gego- rene Stuten- milch	>					Allein- lebender		Lebe- wesen	>				Vernunft in der chin. Phi- losophie		
	oital- age- m			Tier- schutz- verein (Abk.)	>			Autor von 'Lili Marleen'		Chromo- somen- erb- anlagen	>			8		andere Bez. für ,Troja- ner'		Scheren- schnitt	>							V		
	>				Vorn. v. Ex-Ten- nisstar Sampras		gegerbte Tierhaut	√	11				europ. Kernfor- schungs- gruppe		Mietauto mit Fahrer	>				franzö- sisch: mein	>			Schaum- wein			weib- liche Fabel- wesen	
sen	wei- ides wort			stechen (ugs.)	>					ital. Kloster- bruder (Kw.)		liebens- würdig, bezau- bernd	\triangleright						7		Vorname der West†		Gewebe	\triangleright			V	
	-						Initialen Frischs		schma- le Ver- tiefung	>				jüdische Bez. für Nicht- jude	>			Abk.: Elektro- technik		Hafen- schutz- dämme	>					chem. Zeichen für Gallium		
\triangleright	>			ange- wärmt	>	2	V								farb- und geruchlos. chem. Element	>		V				10	Spiel- figur	>		V		
jetz	zt		Mostrich	\triangleright				Volks- gruppe in Süd- afrika	>			altägyp- tische Königin	>									starkes Seil	>			Deliv	C 2815 TAIN 24	M

RÄTSELN UND GEWINNEN!

10

GESPRÄCH AM SONNTAG

"Mein innerer Antrieb!"

GERHARD SCHUMANN über Weihnachtspark, 20 Buden und zwei Euro für den Glühwein

DRÖSCHKAU. Hotelier und Gastwirt Gerhard Schumann möchte in diesem

Jahr im Rittergut Dröschkau einen Weihnachtspark ab 1. Advent bis zum 4. Advent gestalten. Was sich dahinter verbirgt, verrät er im SonntagsWochen-Blatt-Gespräch.

SWB: Was veranlasst Sie, schon im September auf den Dezember zu schauen und zu planen?

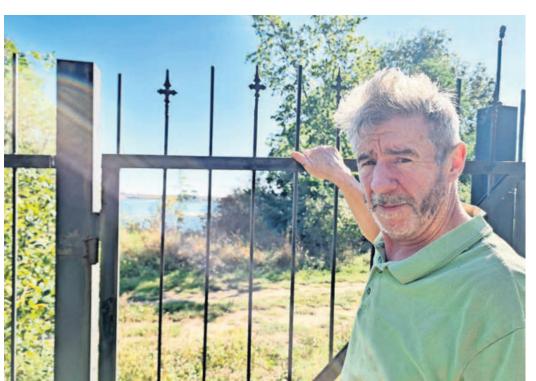
SCHUMANN:

GERHARD

Unsere Idee, einen Weihnachtspark mit 20 Ständen und Buden zu errichten, erfordert Vorlauf und viele fleißige Hände. Ich benötige Zeit, das neue Projekt zu planen und umzusetzen. Der 1. Advent, wenn der Startschuss für den Weihnachtspark bei uns im Rittergut Dröschkau fällt, ist nicht mehr fern. Wir wollen den gesamten Park mit LED-Lichtern beleuchten – nicht kitschig-glitzernd, sondern andächtig-besinnlich in weihnachtlicher Atmosphäre. Wenn das Laub von den Bäumen gefallen ist, soll die vorhandene Kulisse des Ritterguts als optisches Highlight genutzt werden.

Welche Idee steckt hinter dem Weihnachtspark?

Der Gedanke eines Weihnachtsmarktes, ohne Kommerz, soll im Vordergrund stehen. Sich besinnen und den Stress zurückschrauben – Weihnachten ist schließlich das Fest der Besinnung und Liebe. Kulturelle Darbietungen von Kindereinrichtungen und Vereinen sind gern gesehen und können das Vorhabeleben. Letztendlich möchten wir Vereinen, Unternehmen, Gewerbetreibenden und Kindereinrichtungen die Möglichkeit geben, die Stände kostenlos zu betreiben. Das heißt: Eine Standmiete wird nicht erhoben. Allerdings gehört etwas anderes zur Wahrheit



Gerhard Schumann: "Unter Weihnachtspark am Rittergut Dröschkau soll nicht kitschig-glitzernd, sondern andächtig-besinnlich daherkommen." Foto: TZ/Christian Wendt

Was meinen Sie?

Die Bratwurst mit Brötchen und der Glühwein sollen nicht mehr als jeweils zwei Euro kosten. Wer gestrickte Socken oder Gebäck bzw. andere weihnachtliche Dinge anbieten möchte, ist herzlich willkommen.

Wie sind Sie auf diese Idee gekommen?

Mit einem Lieferanten kam ich in der Weihnachtszeit im vergangenen Jahr ins Gespräch: Er ist Vater von drei Kindern und ein Besuch auf einem Weihnachtsmarkt, egal wo, verschlingt schon nach der ersten Runde 50 Euro. Kommen noch Karussell fahren und dergleichen dazu, dann ist ruckzuck ein 100-Euro-Schein weg. Dabei ist die Frau des besagten Familienvaters Krankenschwester, er arbeitet als Kraftfahrer. Da kam ich ins Grübeln und stellte fest: Es läuft etwas verkehrt. Das möchte ich

Sie hatten häufiger einen Stand auf dem Striezelmarkt in Dresden. Ließ sich dort nicht genügend Geld verdienen?

Ja, das schon. Aber ... Die Umstände, täglich nach Dresden zu fahren, oder ein Hotelzimmer zu mieten, waren mit Kosten und Stress verbunden. Ich wollte die Preisgestaltung nicht mehr mittragen, weil sich viele Leute einen Weihnachtsmarkt-Besuch schlicht und ergreifend nicht mehr leisten können. Die dort aufgerufenen Preise sind für viele Menschen nicht dar-

In Dresden unterbreiteten Sie einen Vorschlag, alles etwas sozialer gestalten zu

Richtig. Provokant wie ich bin, machte ich den Vorschlag, die Gebühr für einen Stand ohne Alkoholausschank von 10.000 Euro ohne Betriebskosten zu halbieren: Die Stadt sollte die eine Hälfte, der Händler die andere tragen. Im Gegenzug sollten die Händler ihre Preise um 50 Prozent senken. Ich bekam sofort Widerspruch von beiden Seiten. Diese Haltung weckte meinen inneren Antrieb – gegen den Kommerz vorzugehen. Mein Ehrgeiz ist es, die Leute nach Dröschkau zu locken, um

Wann soll der Weihnachtspark im Rittergut Dröschkau eröffnet werden?

ein paar frohe Stunden zu verle-

Am 1. Advent bis zum 4. Advent - immer von Freitag bis Sonntag ab 14 Uhr. Außer, wenn in Belgern "Advent in den Höfen"

stattfindet, bleiben unsere Stände geschlossen. Diese Veranstaltung ist genauso, wie ich es mir vorstelle: Weihnachten wie es früher einmal war. Die Leute können an diesem Tag aber trotzdem nach Dröschkau kommen, um sich den aeschmückten und weihnachtlich gestalteten Park anzuschauen und unsere zehn Alpaka--Stuten zu strei-

Während des Weihnachtsparks bieten Sie in den Gasträumen noch einen Kinderbasar an, was hat es damit auf sich?

Das große Motto ist: Kinder beschenken Kinder. Das heißt: Wer nicht mehr benötigte Bekleidung, Spielzeug oder Spiele abzugeben hat - weihnachtlich verpackt oder nicht - ist hier genau richtig. Wir möchten Freude vermitteln und Kindern, denen es nicht so gut geht, ein kleines Geschenk machen. Das erachte ich in unserer heutigen Zeit als sehr wichtig.

Wie war Weihnachten früher für Sie?

Wir waren mit wenig zufrieden und froh, wenn wir am Kiebitzberg in Belgern Ski fahren konnten. Mehr hat es nicht gebraucht, um glücklich zu sein.

Was bleibt zum Schluss noch zu sagen?

Wir benötigen Hilfe beim Aufbau und bei der Besetzung der Buden mit Händlern, Kindereinrichtungen, Vereinen und Gewerbetreibenden. Wer Interesse hat, meldet sich gern bei mir.

GESPRÄCH: H. LANDSCHREIBER

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 0172 3406620, oder per E-Mail: service@rittergut-droschkau.de

Hinein in den Herbst spaziert!

Kaufland) feiert am Sonntag, 7. September, von 11 bis 18 Uhr ein Fest, welches den Herbst einläuten soll. Ab 11.30 Uhr wird sich um die Gaumen der Gäste gekümmert mit einer Suppenstunde (drei Suppen sind im Angebot), ab

TORGAU. Der Kleingartenverein "Abendfrieden" Torgau mit selbst gebackenem Kue.V., Dahlener Straße 11c (vor chen eröffnet, ab 16 Uhr gibt es Leckeres vom Grill und die passenden Getränke. Bereits ab 11 Uhr startet ein buntes Markttreiben, ab 14 Uhr gibt es bei der Tombola wertvolle Preise zu gewinnen. Für die Kinder warten Hüpfburg und Bastelstraße.





DER NEUE OPEL FRONTERA /

BEREIT FÜR IHRE TÄGLICHEN ABENTEUER

Der neue Opel Frontera ist da – und bereit, Ihren Alltag neu zu definieren.

Ob als effizienter Hybrid oder vollelektrisch mit bis zu 305 km Reichweite (gem. WLTP*): Der Frontera verbindet modernes Design mit durchdachter Funktionalität.

Intelli-Sitze (optional) sorgen für extra Komfort, clevere Ablagen halten Ihre Essentials stets griffbereit. Mit bis zu 1.600 Litern Kofferraumvolumen und optional sieben Sitzen ist er der ideale Begleiter - für Stadtfahrten, Familienausflüge oder spontane Abenteuer.

Erleben Sie den neuen Frontera live bei einer Probefahrt - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kraftstoffverbrauch Frontera: 5,2-5,3 I/100 km; CO₂-Emission: 118-120 g/km; CO₂-Klasse: D. Energieverbrauch Frontera Electric: 18,2–18,5 kWh/100 km; CO₂-Emission: O g/km; CO₂-Klasse: A.

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Frontera Edition, Elektromotor 83 kW (113PS), Betriebsart: Elektro

MONATSRATE

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: $0,-\in$, Gesamtbetrag: $11.280,-\in$, Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 48, Anschaffungspreis: 28.990,− €, Laufleistung (km/Jahr): 10.000. Überführungskosten: 1.390,− € sind separat an Autohaus Maluche GmbH zu entrichten. Ein Kilometerleasingangebot für Privatkunden (Bonität vorausgesetzt) der Stellantis

Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die Autohaus Maluche GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer. Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus einer ggf. vereinbarten Leasingsonderzahlung sowie der Summe der monatlichen Leasingraten. Nach Vertragsende werden Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze jeweils 2.500 km) sowie ggf. vorhandene Schäden abgerechnet.

Kombinierte Werte gem. WLTP*: Energieverbrauch 18,5 kWh/100 km; CO₂-Emission O g/km; CO₂-Klasse: A*

* Die Werte eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrzerhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst. Gewichtete Werte sind Mittelwerte für Kraftstoff- und Stromverbrauch von extern aufladbaren Hybridelektrofahrzeugen bei durchschnittlichem Nutzungsprofil und täglichem Laden der Batterie. Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweis ${\tt Streckenbeschaffenheit}, {\tt AuBentemperatur}, {\tt Nutzung\ von\ Heizung\ und\ Klimaanlage}$ sowie thermischer Vorkonditionierung.



Autohaus Maluche GmbH **Gewerbering 7** 04860 Torgau Tel.: 03421 / 7331-0

TITELFOTO

Herbstpflanzaktion im AND Blumenhaus Schubert

MEIN ABO-VORTEIL für Leserinnen und Leser der Torgauer Zeitung

TORGAU. Der Sommer neigt sich dem Ende entgegen, die Tage werden kürzer, die Obsternte läuft auf Hochtouren und im Garten ist die ein oder andere Pflanze verblüht. Der Herbst steht schon auf der Leiter. Wer dennoch Farbe in den Garten und auf den Balkon bringen

möchte, beteiligt sich an der Aktion "Mein Abo-Vorteil" der Torgauer Zeitung. Leserinnen und Leser der Torgauer Zeitung haben am Freitag, 12. September, von 10 bis 17 Uhr im Blumenhaus Schubert in Torgau die Möglichkeit, eine farbenfrohe Herbstbepflanzung



Acht Stück farbenfrohe Heide gibt es für TZ-Leserinnen und Leser

am 12. September im Blumenhaus Schubert.

zu erwerben. In den Filialen in der Thomas-Müntzer-Straße und in der Zinnaer Straße gibt es acht Stück vorsortierter, winterharter Heide – aufgezogen in bester sächsischer Gärtner-Manier in Taura. Der beliebte Farbtupfer ist auch als Friedhofs-Bepflanzung geeignet. Statt 17,90 Euro zahlen TZ-Leser nur 9,99 Euro. Torsten Funke erklärt: "An diesem Tag stehen auch leckere Weine zur Verkostung, gibt es eine große Auswahl aus unserem selbst angebauten Gemüse-Sortiment wie Tomaten, Gurken und Paprika. Zudem startet der Kürbisverkauf: 20 verschiedene Sorten und Geschmacksrichtungen aus eigenem Anbau stehen zur Auswahl." Einen Gärtner-Tipp hat Torsten Funke gleich auch noch parat: Die beste Pflanzzeit für die Heide ist der September und Oktober. Die Heide mag einen leicht saueren Boden und Regenwasser, um prächtig gedeihen zu können. Die spezielle Erde gibt es ebenfalls bei Blumen Schubert zu kaufen. "Die Heide ist eine sehr gute Alternative, um bei niedrigen Temperaturen, Farbe in den Garten und auf den Balkon zu bringen", so der Fachmann ab-

Herbstpflanzaktion "Mein Abo-Vorteil" am Freitag, 12. September, von 10 bis 17 Uhr im Blumenhaus Schubert in Torgau in den Filialen in der Thomas-Müntzer-Straße und in der Zinnaer Straße.

schließend.

Foto: SWB/HL

Der Deckel ist nun voll

FREISTAAT SCHULDET dem Jugendamt Millionenbeträge



Säumiger Freistaat: Landrat Kai Emanuel und Finanzbeigeordneter Jens Kabisch (l.) verzeichnen ein Millionenloch durch offene Rech-Foto: LRA/A. Bley nungen im Bereich Jugendhilfe.

LANDKREIS. Weil der Freistaat offene Rechnungen des nordsächsischen Jugendamtes nicht bezahlt, klafft in der Kasse des Landkreises ein weiteres Millionenloch. Für die von Bund und Land übertragene Aufgabe der Unterbringung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (umA) steht dem Jugendamt eine vollständige Kostenerstattung zu. Die Rechnungen dafür reicht es quartalsweise beim sächsischen Landesjugendamt ein. Doch allein für 2023 und 2024 sind noch mehr als sieben Millionen Euro vom Freistaat offen. Auch in diesem Jahr hat es noch keinerlei Rückerstattung gegeben. In Summe fehlen dem Landkreis derzeit rund 8,5 Millionen Euro aus bisher nicht beglichenen umA-Rechnungen. Nordsachsens Landrat Kai Emanuel ist verärgert: "Wer bestellt, der muss auch bezahlen. Wir können nicht länger anschreiben. Der Deckel ist voll!" Um die permanent auflaufenden Kosten für die gesetzlich übertragene Betreuungsaufgabe begleichen zu können, steige die Kreditlast samt Zinsen weiter an.

Dabei sei die Finanznot des Landkreises hinlänglich bekannt. "Was muss eigentlich noch passieren, bis der Ernst der Lage begriffen wird? Sollen wir ein Mahnverfahren gegen den Freistaat eröffnen und mit Zwangsvollstreckung drohen?", so der Landrat. Aktuell befinden sich in Nordsachsen 52 unbegleitete minderjährige Ausländer in Obhut des Jugendamtes, im vergangenen Jahr waren es bis zu 75. Sie kommen vor allem aus Syrien und Afghanistan.

HALLO BABY



Linus Noel / Lina Hope Schröter

Geburtsdatum: 20.08.2025

Geburtszeitpunkt: 15:10 Uhr Geburtsgröße: 42 Zentimeter Geburtsgewicht: 2490 Gramm

Geburtszeitpunkt: 15:18 Uhr Geburtsgröße: 47 Zentimeter Geburtsgewicht: 2436 Gramm

Geburtsort: KH Torgau Wohnort: Falkenberg

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

Ausbildungsideen für die Torgauer Region

BÜRGERMEISTER-RUNDE des Torgauer Elbe-Heides-Landes trafen sich

MOCKREHNA. In der Vorwoche traf sich die Bürgermeister-Runde des Torgauer Elbe-Heide-Landes zur turnusmäßigen Beratung in Mockrehna. Der räumliche Gastgeber Christian Borchers von der Gräfendorfer GmbH stellte neue Ausbildungsideen seines Unternehmens vor, die bestens in die gemeinsame Wirtschaftsförderungsstrategie der Torgauer Region passt. Besonders eine Vernetzung mit anderen fleischver-

arbeitenden Betrieben im Torgauer Elbe-Heide-Land im Bereich Aus- und auch Fortbildung soll unterstützt werden. Weitere Themen der Besprechung, an der auch Vertreter des Landratsamtes Torqau teilnahmen: Die digitale Kooperation der neun Kommunen sowie gemeinsame Inhalte und Förderschwerpunkte im bis zum Jahresende gemeinsam mit dem Leipziger DSK-Büro zu Stadt-Umlandverfassenden

Konzept. "Diese Konzeption der inhaltlichen kommunalen Vernetzung eröffnet uns in der Umsetzung von gemeinsamen Projekten den Zugriff auf verschiedene Fördermittel-Töpfe", erklärt Belgern-Schildaus Bürgermeister Ingolf Gläser richtungsweisend. Im November findet die nächste Abstimmungsrunde statt, ab 2026 könnten dann erste Vorhaben praktisch umgesetzt wer-



Die Bürgermeister-Runde des Torgauer Elbe-Heide-Landes traf sich zur turnusmäßigen Beratung in Mockrehna. Der räumliche Gastgeber Christian Borchers (Foto, 2. v. r.) von der Gräfendorfer GmbH stellte neue Ausbildungsideen seines Unternehmens vor, die bestens in die gemeinsame Wirtschaftsförderungsstrategie der Torgauer Region passt. Foto: privat / Kampmann

Bella Brilliana

Geburtsdatum: 27.08.2025 Geburtszeitpunkt: 08:55 Uhr Geburtsgröße: 49 Zentimeter Geburtsgewicht: 2750 Gramm Geburtsort: KH Torgau Wohnort: Torgau

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

SV Graditz feiert 75 Jahre

GRADITZ. Am Samstag, 6. September, feiert der SV Graditz 75jähriges Bestehen mit einem Volleyballturnier und Preiskegeln. Den Tanzabend gestaltet DJ Fitzi, für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Venga Venga **Partyshow**

TORGAU. Im Kulturhaus Torgau wird anlässlich des Stadtfestes "Torgau leuchtet" am Samstag, 27. September, ab 21 Uhr die verrückte 90er & 2000er Partyshow Venga Venga ausgetragen. SWB

Infos und Preise auf: www.kulturhaus-torgau.de

Vorreiterrolle in Sachen Klimaanpassung

Innovative Maßnahmen für das **SENIORENHEIM** der Volkssolidarität in Torgau



Die Konzeptpräsentation in der Bastion 7 in Torqau führte folgende Akteure zusammen v.l.: Uta Zinnert (Bauplanungs- und Ingenieurbüro Zinnert GmbH), Martina Lichtenberger (Volkssolidarität Torgau), Volker Tag (enbego), Birte Frerichmann (Klimaschutzmanagerin der Stadt Torgau), Martina Herzberg (Geschäftsführerin Volkssolidarität Torgau) und Ingo Stengl (Leiter Seniorenheim).

TORGAU. Steigende Herausforderungen des Klimawandels erfordern besonders in Pflegeeinrichtungen innovative Maßnahmen, um den Schutz und das Wohlbefinden von Senior:innen nachhaltig zu sichern. Gemeinsam mit dem Ingenieurbüro "enbego" hat das Seniorenheim der Volkssolidarität in Torgau, in den letzten zwölf Monaten, ein umfassendes Klimaanpassungskonzept entwickelt. In Zeiten zunehmender Hitze- und Extremwetterereignisse muss die Lebensqualität im Alter besonders gesichert werden. Seit August 2024 erhält die Einrichtung für dieses "vorbildhafte Modellvorhaben im Bereich der Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen" eine Zuwendung aus Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare

Sicherheit und Verbraucherschutz. Auf der Grundlage einer detaillierten Analyse des Heimgebäudes im Martin-Luther-Ring 15 wurden sinnvolle Sanierungsmaßnahmen untersucht. Eine Risiko- und Betroffenheitsanalyse half dabei, die Gefahren für Bewohner und Personal zu identifizieren und geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Im Ergebnis werden Maßnahmenpakete empfohlen, die ein Optimum an Umweltverträglichkeit und Wirtschaftlichkeit sowie soziale Nachhaltigkeit ermöglichen. Maßnahmen zum Erreichen eines energieeffizienten Gebäudes, um damit einhergehende Energie- und Kosteneinsparungen zu erzielen sowie die CO2-Emissionen zu senken. Zielstellung war ebenfalls die Steigerung des Wohnkomforts

und eine langfristige Sicherung der Vermietbarkeit. Zu den Handlungsempfehlungen gehören u.a. eine naturnahe Gartengestaltung, die Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes, Reduzierung der Glasdachflächen, eine dezentrale Lüftungstechnik mit Wärmerückgewinnung, Einsatz erneuerbarer Energien sowie eine Regenwassernutzung. Die Volkssolidarität arbeitet eng mit lokalen Behörden und Klimafachleuten zusammen, um das Konzept kontinuierlich zu optimieren und an die sich verändernden klimatischen Bedingungen anzupassen. Ziel ist es, eine Vorreiterrolle in der regionalen Altenpflege einzunehmen und ein Beispiel für nachhaltige und klimaresiliente Betreuungseinrichtungen zu setzen.



Früher abschließen mehr sparen!

Jetzt E-Paper inkl. TZ+ mit Tablet sichern und Cashback erhalten.

Im September

Im Oktober sparen

Im November sparen



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.Torgauerzeitung.de/angebot25 Wissen, was Torgau, die Region und die Welt bewegt.





SONNTAG, 7. SEPTEMBER 2025 LOKALSEITE 5

"Jetzt wird es noch spannender!"

Zum Tag des offenen Denkmals am 14. SEPTEMBER gibt es Neues in Torgau zu entdecken



Milling vom Historienteam des JWG mit ihrer Entdeckung. FOTO: PRIVAT



Restauratorin Mechthild Noll-Minor erklärt das Putzfragment

TORGAU. Mit Superlativen, wenn es um Sensationen geht, sollte man vorsichtig und behutsam umgehen. Georg Milling, Altmentor und Leiter der Foto-AG am Torgauer Johann-Walter-Gymnasium, verwandte bei einem Vorort-Termin die Formulierung: "Jetzt

wird es noch spannender!" häu-

fig, weil eine Entdeckung im Gym-

nasium aufhorchen lässt. "Wir ha-

sie einst angebracht wurde..

ben Neues und Historisches gefunden, welches von großer Wichtigkeit für die Stadt Torgau ist", lässt Milling verlauten. Was lässt ihn derart euphorisch werden?

FUND AUS DEM JAHR 1996

Rechts oben ist die historische Position der Jahreszahl "1574", wo

Dazu ist es nötig, bis ins Jahr 1996 zurückzugehen. Im Vorfeld der Sanierungsarbeiten der ehemaligen

Turnhalle, der früheren Alltagskirche und heutigen Aula des Johann-Walter-Gymnasiums, stieß das Restauratorenteam um Prof. Diplom-Restauratorin Mechthild Noll-Minor auf die Jahreszahl 1574, die in römischen Zahlen (M. D. L X X IIII) dargestellt ist. Die Restauratorin wusste, dass es diese Zahl gab und für alle Zeit verloren gegangen wäre. Also sicherte sie das Putzfragment – immerhin weist die nun restaurierte Jahreszahl im Original eine Größe von stattlichen 145 x 60 Zentimetern auf. Georg Milling fertigte mit den Schülern der Foto-AG eine Fotokopie an. Auf einer matten Aluminiumtafel in Originalgröße ist die Jahreszahl fast an der einstigen Stelle angebracht. Die Jahreszahl befand sich im Verbindungsgang zwischen dem alten Schulgebäude und der heutigen Bibliothek, rechts oben nahe der Tür zum gro-Ben Musikraum – hinter einer Verkofferung einiger Versorgungs-Leitungen. "Wir haben die Jahreszahl quasi nach Hause geholt", erklärt Milling begeistert. "Sie hat einen nicht zu beziffernden histori-

2. SYNODE IN TORGAU

schen Wert.

Welche Bedeutung hat die Jahreszahl für Torgau? Im August 1574 war im "Torgauer Artikel" nach der 2. Großen Synode von Torgau als der "Hauptstadt" zwischen Wittenberg und Dresden die Rede. Torgau war der Dreh- und Angelpunkt der neu entstandenen evangelischen Kirche, die im Laufe der Zeit ihre Macht sichern konnte. Georg Milling nun arbeitet mit den Medienschülern und Schülern des Leistungskurses für Geschichte der 11. und 12. Klassen (Historienteam) die Geschichte Torgaus auf. Und das Beste: Am 9. September wird das originale Putzfragment in einer musealen Sicherheits-Vitrine, die ihren Platz auf der Empore der Aula gefunden hat, ausgestellt. Die Vitrine fertigten Tischlermeister Silvio Reins aus Belgern und die Glaserei Schultze aus Torgau. Der museale Bereich der Aula gibt die gesamte Geschichte der Schule preis – plastisch dargestellt und absolut wissenswert aufgearbeitet. "An diesem Projekt haben insgesamt sechs Abitur-Jahrgänge mitgearbeitet", blickt Georg Milling nicht ohne Stolz zurück. Nicht vergessen möchte er, einen Dank an Schulleiter Peter Nowack auszusprechen, weil er jede erdenkliche Hilfe möglich macht.

FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT

Zum Tag des offenen Denkmals

am Sonntag, 14. September, von 12 bis 16 Uhr können interessierte Besucher in der Aula des Johann-Walter-Gymnasiums das Geschaffene in Augenschein nehmen. Florian Henze wird über die Geschichte der Jahreszahl erzählen und Mia-Sophie Anders – beides Schüler der Klassenstufe 12 - berichtet über eine 2022 gefundene Inschrift in lateinischer Sprache aus dem Jahr 1764, dem Ende des 7-jährigen Krieges, als die Torgauer Alltagskirche neu geweiht wurde. Von dieser Inschrift hatte niemand Kenntnis. Um im Bild zu bleiben: "Jetzt wird es noch spannender!" Was dieser Ausspruch Millings mit einer Medaille, die im Berliner Bode-Museum ausgestellt ist, auf sich hat und wie sie zur Jahreszahl 1574 passt, wird auch zum Tag des offenen Denkmals zu erfahren sein. Über alle gesammelten Erkenntnisse vom Fund, über die Restaurierung bis zum heutigen Tag mit dem in der Vitrine ausgestellten Putzfragment, wird eine reich bebilderte Broschüre erscheinen.

Unbezahlbar oder ersetzlich?

VORTRÄGE UND KINDERPROGRAMM auf

Schloss Hartenfels zum Tag des offenen Denkmals



Zum bundesweiten Tag des offenen Denkmals am 14. September ist Schloss Hartenfels Torgau mit vielen Veranstaltungen dabei.

Foto (Archiv): SWB/H

TORGAU. Mit einer Reihe von Vorträgen und einem Kinderprogramm ist Schloss Hartenfels in Torgau ein lohnenswerter Anlaufpunkt zum **Tag des offenen** Denkmals. Am Sonntag, 14. **September,** steht dieser unter dem Motto "Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?". Rund um das Schloss warten zudem Denkmale an mehr als einem Dutzend Standorten auf geschichtlich interessierte Gäste. "Wie ein finanzschwacher Landkreis ein Schloss entwickelt", berichtet der 2. Beigeordnete Jens Kabisch ab 14.10 Uhr im Mehrzwecksaal von Schloss Hartenfels. Dabei geht er insbesondere auf das Spannungsfeld zwischen denkmalpflegerischen Anforderungen und finanzwirtschaftlichen Herausforderungen ein. Anschlie-Bend lässt Dr. Steffen Delang aus Meißen von 14.45 bis 15.15 Uhr die Zuhörerschaft an seinen Ge-

danken zur historischen und kunstgeschichtlichen Bedeutung des Schlosses teilhaben. Überschrieben ist sein Vortrag mit dem Titel "Ein wahrhaft kaiserliches Schloss". Den dritten Teil bestreitet Thomas Lang aus Leipzig. "Da der Churfürst von Sachsen Hof hiellt" bietet einen Blick auf Kurfürst Friedrich III. und seine Torgauer Hoflager. Von 10 bis 16 Uhr haben Kinder die Möglichkeit, im Schlosshof Windlichter zu basteln und sich ab 14 Uhr an der Armbrust auszuprobieren. Bundesweit findet der Tag des offenen Denkmals seit 1993 immer am zweiten Sonntag im September statt koordiniert von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. **SWB**

Die Angebote im Landkreis Nordsachsen: www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm/ denkmal/landkreis/Nordsachsen?bundesland=Sachsen

ANZEIGE

Ausbildungsinitiative bei NORMA2025 startet mit 70 neuen Azubis durch

Mit dem jährlichen "Azubi-KickOff" begrüßte die NORMA in Sachsen am Standort Rossau zum 28.08.2025 wieder mehr als 70 neue Auszubildende, Handelsfachwirte und dual Studierende aus den Bereichen Verkauf, Büro und Logistik.

Zur Begrüßung waren die Verkaufsleiter Antje Dietze und Eric Bismark persönlich anwesend und zeichneten die besten Azubis des aktuellen Abschlussjahres aus. Der frisch zum Filialleiter ernannte Maximilian Claus sprach über seinen Start im Abiturientenprogramm zum Handelsfachwirt bis zur Leitung einer Filiale. Ein inspirierender Lebenslauf mit Vorbildfunktion!

Danach wurden alle in Gruppen aufgeteilt und erkundeten die verschiedenen Stationen, wie das Zentrallager mit Tiefkühlhaus, den Bürokomplex mit allen Ressorts sowie die angrenzende NORMA-Filiale. Die Führungen übernahmen ehemalige und aktuelle Azubis sowie Studenten der Niederlassung, die von ihrer Ausbildungszeit berichten konnten.

Anschließend wurde zur Auflockerung ein Quiz rund um NORMAs Produktvielfalt durchgeführt. Im anschließenden Geschicklichkeitsspiel mussten die Azubis in Teams einen Spaghetti-Turm errichten, welcher bis zur Siegerehrung auch nicht umfallen durfte. Parallel wurden fleißig Kontakte geknüpft, Nummern getauscht und Erinnerungsfotos geschossen, um auch nach diesem Tag in Verbindung zu bleiben.



Zudem erhielten alle neuen Azubis zur Begrüßung ihre Ausbildungsordner, Warenkundetrainer und einen Einkaufsgutschein. Nach der obligatorischen Arbeitsschutzbelehrung kamen nochmal alle zum Abschiedsgespräch zusammen und traten anschließend motiviert und glücklich ihren Heimweg an.

Bei Interesse an dem vielseitigen Ausbildungsangebot von NORMA stehen umfangreiche Informationen sowie ein Bewerberportal unter

ormationen sowie ein Bewerberportal

https://karriere-bei-norma.de/ bereit.

Fragen und Bewerbungen können auch an NORMA direkt gerichtet werden:

NORMA Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG Hainichener Straße 11a 09661 Rossau

oder per Mail an ros.ausbildung@norma-online.de

Der Halter ist ausfindig gemacht

"SCHROTTAUTO" blockiert wertvollen Parkraum



TORGAU. Freie Parkplätze sind in Torgau rar gesät. Umso ärgerlicher, wenn ein mutwillig, offensichtlich nicht mehr fahrbereites Auto – wie der Opel Zafira in der Torgauer August-Bebel-Straße – wertvollen Parkraum seit Wochen blockiert. Das SWB Torgau stellte bei der Torgauer Stadtverwaltung eine Anfrage und bekam folgende Antwort: "Der Halter des Fahrzeugs ist

und die Welt bewegt.

ausfindig gemacht. Das Ordnungsamt leitete ein Ordnungswidrigkeitsverfahren ein. Eine Reaktion darauf erfolgte bisher nicht. Weitere Maßnahmen werden eingeleitet." Diese beinhalten folgende Fragen: Wer schleppt das Fahrzeug ab, wer entsorgt es? Und nicht zuletzt: Wie wird der Halter zur Verantwortung gezogen und zur Kasse gebeten? FOTOS: SWB/HL

KURZINFOS

Torgauer Geschichten

TORGAU. Unterwegs mit dem Nachtwächter heißt es wieder am Freitag, 12. September, ab 20 Uhr. Treff ist das Torgau-Informations-Center, Markt 1. Abends punkt acht ertönt vor dem Rathaus das Horn. Im dunklen Mantel, mit großem Hut und Laterne erscheint der Nachtwächter zur einstündigen Führung. Torgauer Geschichten, die nicht im heutigen "Netz" stehen, sind zu hören.

Anmeldung erforderlich per E-Mail: info@torgau-tourismus.de oder telefonisch unter 03421 70140

Festgottesdienst mit Musik

TORGAU. Zu Torgau leuchtet qibt es am Sonntag, 28. September, ab 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Marien einen Festgottesdienst mit musikalischer Umrahmung durch das Basel-Alkatrib-Trio. Um 13 Uhr startet an gleicher Stelle ein Konzert mit dem

Kaninchen-Ausstellung

MOCKREHNA. Der Kaninchenzuchtverein Audenhain lädt am Wochenende, 6. und 7. September, in die Mühle Richter, Schildauer Straße 17 in Mockrehna zu einer Kaninchenausstellung ein. Die Mühle Richter, die es seit 142 Jahren gibt, verkauft zudem Futtermittel aller Art. Geöffnet

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Ein Buch der Huldigungen

Präsentation der Neuerscheinung am 24. SEPTEMBER beim Torgauer Geschichtsverein



✓ Ja, ich bestelle die TZ

im Gegenzug bestätigten die Torgau an die Kurfürsten – 1694 ist Samstag von 9 bis 17 Uhr und Landesherren die Privilegien zwei Deckelpokale an Kurfürst Sonntag von 9 bis 13 Uhr. **SWB** und Rechte der Stadt. Die ältes-Friedrich August I. und 1733 Achatschale, Grünes Gewölbe SKD V 65. sein zahlt sich aus: Bis Jahresende gratis lesen +80 € geschenkt Wissen, was Torgau, die Region TORGAUER ZEITUNG TZ

Die Lieferung soll beginnen am: (spätestens am 17.11.2025) TZ Digital (E-Paper mit vollem Zugriff auf TZ+) TZ (Print mit E-Paper, ohne Zugriff auf TZ+) E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.) Das Abonnement läuft bis zum 30. Juni 2026 und danach weiter, bis Sie etwas anderes von mir hören. Ich zahle dann den aktuellen Bezugspreis. Dieser beträgt zurzeit 31,90 Euro für TZ Digital oder 47,90 Euro für TZ. Wenn ich nicht weiterlesen möchte, genügt eine kurze Info bis spätestens 14 Tage vor Ende des Aktionszeitraums. Ich erhalte die 80 Euro Geldprämie nach Eingang meiner Zahlung. Das Angebot gilt nur, wenn in den letzten drei Monaten kein Abo im Haushalt bestanden hat. Der Verlag behält sich die Ablehnung von Abos in Einzelfällen vor. Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden. Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung. ☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der TZ per E-Mail und Telefon erhalten. Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die TZ kann ich jederzeit telefonisch (0800/1234 395), schriftlich (Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Vertrieb, Elbstraße 3, 04860 Torgau) oder $per\ E-Mail\ (leserser vice @torgauerzeitung.de)\ widersprechen.$ Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Sitz: Leipzig, Registergericht: Leipzig HRA 306

und lese bis zum Jahresende kostenlos!

Fotos: Paul Kuche

91037/3

SONNTAG, 7. SEPTEMBER 2025 LOKALSEITE

25. Ostelbischer Bauernmarkt

PÜLSWERDA. Am Sonntag. 5. Oktober, von 10 bis 15 Uhr wird in Pülswerda das Jubiläum "25 Jahre Ostelbischer Bauernmarkt" gefeiert. Auch die 111. Auflage hat eine Menge zu bieten: Neben der Einweihung des Schlosshofes, gibt es Musik von den Original Falkenberger Blasmusikanten. 20 Direktvermarkter machen den Besuch zum Erlebnis – zwischen Genuss und Unterhaltung.

Tag des offenen **Denkmals**

DOMMITZSCH. Der Dommitzscher Geschichtsverein e.V. lädt zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 14. September, von 10 bis 16 Uhr in das Museum der Stadt Dommitzsch, Torgauer Straße 39 ein. Auf dem Programm stehen eine Stadtführung ab 11 Uhr, die Besichtigung der Ausstellung, Kreativangebote für Kinder sowie das leibliche Wohl der Besu-

Gemeinschafts-Konzert

BELGERN. Am Samstag, 6. September, beginnt um 17 Uhr ein Gemeinschaftskonzert der Chöre zum Mitsingen in der St. Bartholomäuskirche zu Belgern mit der Kantorei Belgern, dem KlangWerk Schildau, dem Neu-Bener Frauenchor, dem Regionalen Kirchenchor Ostelbien, dem Kirchenchor Süptitz und der Johann-Walter-Kantorei Torgau. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

TORGAU. Gerrit Haaß, Center-Manager des PEP Torgau hat ein altes, einst erfolgreiches Format neu belebt. Im Rahmen des PEP-Familienfestes gab es die Automeile, wo regionale Autohäuser die neuesten Modelle einem breiten Publikum präsentierten. Die Automeile erlebt eine Renaissance – sechs Autohäuser konnten für die "PEP-Neuwagentage" am Freitag, 5. September

und Samstag, 6. September gewonnen werden. An beiden Tagen locken die Autohäuser **von** 10 bis 18 Uhr mit den vielen Modellen aus ihrer Fahrzeugflotte, dazu gibt es Informationen zum Thema Mobilität. Drumherum wird eine Menge geboten: Ein Gewinnspiel mit dem Hauptpreis von der Gruma Automobile GmbH. Der Gewinner kann sich auf zwei Tickets für das "Merce-

Neuwagentage im PEP Torgau am 5. und 6. September

des Benz Driving Event" für den CLA auf dem Sachsenring am 26. Oktober freuen. Weitere attraktive Preise rund um das Thema Auto stehen zur Verlosung. Für das leibliche Wohl sorgt die Fleischerei Bachmann, Familien mit Kindern sind willkommen: Hüpfburg, Kinderschminken, Malspaß, Pop Up Box und Zuckerwatte bieten die nötige Abwechslung für die Jüngsten.

Düstere Legenden

TORGAU. Tauchen Sie ein in die geheimnisvolle Vergangenheit Torgaus zum Stadtfest "Torgau leuchtet!" am **Frei**tag, 26. September und Samstag, 27. September, jeweils von 19 bis 20 Uhr. Treffpunkt ist das Torgau-Informations-Center, Markt 1. Erleben Sie eine Führung mit düsteren Legenden, faszinierenden Einblicken in historische Orte und einem unvergesslichen Theatererlebnis zum Abschluss. Erfahren Sie, wie einst ein schrecklicher Basilisk in einem Brunnen sein Unwesen trieb und die Wasservorräte der Stadt mit seinem tödlichen Atem vergiftete. Verweilen Sie danach im Apothekergarten und genießen Sie "Wenn Schatten flüstern" - ein Theatererlebnis, das Licht und Dunkelheit auf eindrucksvolle Weise miteinander verbindet. SWB

Anmeldung erforderlich: per E-Mail info@torgau-tourismus.de oder telefonisch 03421 70140

ANZEIGE

Für Geschichte interessieren

PRETTIN. Die Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin hat am Sonntag, 14. September, von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Um 14 Uhr wird eine öffentliche Führung angeboten. Zum diesjährigen internationalen Museumstag sind insbesondere geschichtsinteressierte Familien herzlich eingeladen. Jugendliche ab 13 Jahren können um 14 Uhr die Adventure Map "HistoryCraft" erkunden, die im beliebten Spiel Minecraft von Jugendlichen gestaltet wurde. Die freie Medienpädagogin Andrea Janssen wird die Jugendlichen vor Ort begleiten.

Für "HistoryCraft" ist eine Anmeldung bis zum 12. September gerne per Mail an info-lichtenburg@erinnern.org erforderlich.

Großwig öffnet 3 Wahrzeichen

GROBWIG. Zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 14. September, öffnet Großwig seine drei Wahrzeichen. Besucher können von 14 bis 16 Uhr einen Blick in das Gutshaus, in die Kirche sowie in die Bockwindmühle werfen. Im altehrwürdigen Gutshaus ist der Großwiger Kindergarten untergebracht, in dem noch in diesem Jahr mit der Sanierung begonnen wird. In und an der Kirche gibt es ebenso Neues bzw. Restauriertes zu entdecken und die Kirchengemeinde ist stolz auf ihr Gotteshaus und lädt alle interessierten Bürger ein. Auf den Großwiger Höhen prangt die Bockwindmühle, in der eine alte Handwerkstradition bewundert werden kann.

Flemming-Orgel erklingt

KLITZSCHEN. Es ist dem Förderverein der Dorfkirche Klitzschen und seinen Helfern zu verdanken, dass die alte Orgel aus der Zeit um 1780 wieder in vollem Klang und alter Schönheit erstrahlt. Sie ist ein Juwel in der uralten romanischen Dorfkirche. Schöpfer der Orgel war der Torgauer, heute fast vergessene Orgelbaumeister Johann Christian Friedrich Flemming (1745 -1810), der sein Haus und Werkstatt in der Spitalstraße 24 hatte. Der Orgelspezialist Jiri Kocourek wird die Orgel in Klitzschen am Sonntag, 7. September, um 16 Uhr erklingen lassen und über den Schöpfer und sein Werk vortragen. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist

Schlachtfest und Hofmarkt in der Fleischerei Bachmann

Am 11. September locken HAUSEIGENE SPEZIALITÄTEN und vieles mehr nach Dommitzsch

DOMMITZSCH. Die Fleischerei Bachmann bittet am Donnerstag, 11. September, von 8 bis **17 Uhr** zum Ersten Schlachtfest nach der langen Sommerpause und zum Herbstmarkt mit Werksverkauf – jeweils von 9 bis 12 Uhr – nach Dommitzsch. Zum Schlachtfest im Verkaufsladen gibt es alle Spezialitäten wie Wellfleisch, Wurstbrühe, Hackepeter, Knacker in verschiedenen Geschmacksrichtungen, Leberund Blutwurst und vieles mehr aus eigener Produktion. Die Kunden wissen die feinen Rezepturen zu schätzen – sie verleihen den Produkten aus der FleiEinkaufswert von 40 Euro gibt es eine Roster vom Grill gratis. Zudem gibt es an diesem Tag leckere Suppen/Eintöpfe im Glas. Nur solange der Vorrat reicht, werden u.a. Kartoffelsuppe, Grüne-Bohnen-Eintopf, Soljanka, Erbsen- und Linseneintopf sowie Königsberger Klopse und Frikassee zum Verkauf angeboten. Der Werksverkauf von 9 bis **12 Uhr** bietet größere Posten und Verpackungen – so gibt es 1 kg Hackepeter oder Grützwurst sowie dreimal Glaswurst nach Wahl, oder 5 Knacker – aber nur

markt von 9 bis 12 Uhr sind verschiedene Gewerke vor Ort, um ihre Spezialitäten und Produkte feilzubieten. So gibt es polnische Spezialitäten wie Butter und Käse, Süßwaren, aber auch tragbare Mode. Die Vandemoortele Dommitzsch GmbH bietet Brötchen, helle und dunkle Baguettes als Tiefkühlware an, die Bäckerei Miska aus Audenhain besticht mit Brot-, Brötchen- und Kuchensorten, zudem gibt es Frisch- und Schnittkäse von der Ziege aus Süptitz. Unter dem Motto: "Hast du FüBe wie Eis, kauf Pantoffel von Weiß" ist Pantoffelhersteller Peter Weiß aus Jessen mit einer breiten Auswahl zu Gast. Die Kunden bekommen am 11. September in der Fleischerei Bachmann neben den hauseigenen Erzeugnissen beim Schlachtfest und Werksverkauf eine breite Palette weiterer Produkte regionaler Unternehmen angeboten.

Ansprechpartner für Catering und Partyservice für Feiern und Firmenevents per E-Mail kontakt@fleischerei-bachmann.de, oder telefonisch 03421 713728.

scherei Bachmann den typiin den angegebenen Verpackungsgrößen. Zum Herbstschen Geschmack. Ab einem

Fünf neue Fahrzeuge für den Rettungsdienst

Landkreis Nordsachsen schiebt **REGELMÄßIG EINE MODERNISIERUNG** an

LANDKREIS. Drei Rettungsund zwei Krankentransportwagen im Gesamtwert von knapp anderthalb Millionen Euro wurden auf Schloss Hartenfels in Torgau für den Rettungsdienst im Landkreis Nordsachsen übergeben. Die VW Crafter der neuesten Generation ersetzen ihre sechs Jahre alten Vorgänger im Raum Torgau-Oschatz. "Mit der turnusmäßigen Erneuerung der Fahrzeuge sichern wir die notfallmedizinische Versorgung der Bevölkerung auf konstant hohem Niveau. Modernste Technik und hoch qualifiziertes Personal sind dafür der Garant", sagte der für den Rettungsdienst im



Übergabe der Rettungsfahrzeuge auf dem Schlosshof in Torgau: Einer der fünf neuen Wagen wurde kurzfristig für einen Einsatz gebraucht und stand daher für das Foto nicht zur Verfügung.

Landkreis zuständige 2. Beigeordnete Jens Kabisch. Die beieiner dient als Reserve, um Ausbundenen europaweit ausgeschrieben.

den Krankentransportwagen werden bei der Johanniter-Unfall-Hilfe in der Rettungswache Torgau stationiert. Einer der drei Rettungswagen mit Wechselkoffersystem geht an Falck für die Rettungswache Oschatz, einer an die Johanniter für die Rettungswache Belgern und fallzeiten möglichst gering zu halten. Die Beschaffung der Einsatzfahrzeuge hatte das Landratsamt als Träger des bodenge-Rettungsdienstes

Bad Liebenwerda Natürlich. Herzlich. Gastlich. 36. Gartenbahntreffen 20-jähriges Jubiläum im Elster – Natoureum Maasdorf 13.-14. September 2025, täglich 10:00 - 18:00 Uhr

Ob Eisenbahn-Fan oder einfach nur neugierig, alle sind herzlich eingeladen und willkommen!

Programm-Highlights

An allen Tagen

Gartenbahn live erleben: Eigene Fahrzeuge können auf unserer 320 m langen Strecke präsentiert werden. Es gibt auch die Möglichkeit, Modellbahnzubehör zu kaufen. Elsterbummler-Rundfahrt: Der beliebte Zug fährt beide Tage durchgehend durch die Umgebung.

13. September 2025

Großer Kinder-Mit-Mach-Tag Bunter Nachmittag für die ganze Familie Mit-Mach-Zirkus & Riesenseifenblasen 14:00 bis 17:00 Uhr

14. September 2025 Sonntag's Frühschoppen mit den Plessaer Mühlenmusikanten Ab 10:00 Uhr Jubiläumsfestmal mit Braten

Kinderschminken, Hüpfburg und eine Bastelstraße
Gastronomische Versorgung Ein Wochenende voller Abenteuer für große und kleine Entdecker!

Das Elster-Natoureum Maasdorf ist an allen Tagen geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch!

Mehr Informationen erhalten Sie unter: 03 53 41 49 73 6 unter www.bad-liebenwerda.de Elster-Natoureum Maasdorf, Liebenwerda Straße 2, 04924 Bad Liebenwerda OT Maasdorf E-Mail: elsternatoureum@bad-liebenwerda.de

Ein offener Umgang verschiedener Altersklassen

Kurse und Treffs für ALLE GENERATIONEN IN DER BASTION 7 IN TORGAU

TORGAU. Die Bastion 7 ist das regionale Engagements- und Begegnungszentrum in Torgau der Volkssolidarität Torgau-Oschatz e.V. in der Kleinen Feldstraße 7. Herbstgestecke gestalten mit dem DEKO TEAM Torgau am 8. und 9. September, jeweils um 16 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich, der Unkostenbeitrag richtet sich nach der Größe des Gestecks. Seminar für Ehrenamtliche und Interessierte am 9. September, um 14 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich, Interessierte erwartet ein kostenfreies Seminar zum Thema Resilienz im Ehrenamt. Den **Senioren**mittwoch gestaltet Thomas Landshöft am 10.September, **um 14 Uhr** und berichtet über die Kneipenlandschaft Torgaus nach 1945. Die Bastion 7 öffnet zum Tag des offenen Denkmals ihre Türen am Sonntag, 14. September, von 11 bis 16 **Uhr**. Verschiedene Kreativangebote können ausprobiert werden. Zudem wird es im Rahmen des Demokratie-Projektes "Vor Ort vereint: für ein starkes Miteinander" ein Graffiti-Upcycling-Workshop mit Christian Weiße

geben. Alte Kleinmöbel, Skateboards, Taschen können unter fachkundiger Anleitung kreativ aufgewertet werden. Hintergrund: Ein offener Umgang verschiedener Generationen soll durch kreative Partizipation gefördert und die Vielfalt von Perspektiven und Meinungen in Torgau gestärkt werden. Kostenfreier Workshop für Ehrenamtliche, Vereine und Interessierte am 15. September um 16.30 Uhr im Rahmen der Förderung als Regionales Engagementszentrum zum Thema "Öffentlichkeitsarbeit - Storytellung und

KI-Tools". Anmeldung erforderlich! Das Angebot findet in Kooperation mit der Nachrichtenwerkstatt und Arbeit und Leben

Sachsen statt. WICHTIGER HINWEIS: Die Tagesfahrt der Volkssolidarität am 9. September in die Schliebener Weinberge muss leider ausfallen. Die nächste Fahrt am 9. Oktober zum Oktoberfest in der Schwartenbergbaude findet

Anmeldung per Telefon 03421 7762230 oder per Mail an bastion7@volkssolidaritaet.de







Herbstbepflanzung

nur am FREITAG,12. September 2025,

von 10 bis 17 Uhr im



individuelle Garten- und

Blumenhaus & Gärtnerei Schubert Torgau | Thomas-Müntzer-Straße 2 Torgau | Zinnaer Straße 10 e (Nordwest, gegenüber JYSK)



SONNTAG, 7. SEPTEMBER 2025 TRAUERSEITE

Wenn wir von Dir sprechen, dann mit einem sanften Lächeln, denn Du hättest gewollt, dass das Schöne bleibt. Harald Sickert * 03.12.1953 + 22.08.2025 Danke für unsere gemeinsame Zeit. Du fehlst! Im Herzen **Deine Birgit Deine Tochter Anja mit Enrico Dein Sohn Markus Deine Lieblinge Jessica und Liam** Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt. Torgau, im September 2025 Hölner Bestattungen-GmbH-



Wir lieben dich und $verm is sen\ dich\ unendlich!$ $Du\ fehlst...$



geb. Walther 22.06.1951 - 07.08.2025



Tief berührt von den tröstenden Worten, gesprochen oder geschrieben, von den Blumen, Kränzen und der Begleitung auf dem letzten Weg unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, allerbesten Omi und Uromi, sagen wir allen von Herzen Danke.

Ein besonderer Dank gilt der K&S Seniorenresidenz, Wohnbereich 2 in Belgern sowie dem Besttungsinstitut Eulitz und der Rednerin Frau Beger.

In Liebe und Dankbarkeit Susann • Andrea • Christian im Namen aller Angehörigen

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Elisabeth Gebauer

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn bedanken. Unser besonderer Dank gilt dem Team des Pflegeheimes "Weißes Ross", dem Bestattungshaus Böhme, dem Blumenhaus "Blütenträume" und "Wenzels Hof" für die gute Bewirtung.

> In liebevoller Erinnerung **Ihre Kinder** im Namen aller Angehörigen

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen Lasst mir einen Platz zwischen euch. so, wie ich ihn im Leben hatte. Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, allerbesten Oma, Schwester und Tante Renate Paplon 18.08.1940 † 23.08.2025 In Liebe und Dankbarkeit **Dein Sohn Michael mit Doris Deine Enkeltochter Vanessa mit Tobias Dein Bruder Dieter** im Namen aller Angehörigen Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 13.9.2025 um 13:00 Uhr auf dem Friedhof Beilrode/Falkenstruth statt.

Weinert Bestattungen GmbH

Beilrode, im August 2025

Wir sind traurig, weil wir dich verloren haben erleichtert, dass du erlöst wurdest und dankbar, mit dir solange gelebt zu haben. Im Herzen bist du immer bei uns! In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Tante und Cousine Dorothea Sitte In stiller Trauer:

Ihr Sohn Günther mit Christine **Ihre Tochter Ingrid mit Christian** Ihre Enkelin Cornelia mit Mirko Ihr Enkel Lars mit Steffi Ihr Enkel Tobias mit Melli Ihre Urenkel Julia, Marlene, Mika und Eleni im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 11.10.2025, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Dommitzsch statt.

Höfner Bestattungen GmbH_

Hinter den Tränen der Trauer verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung!

Nach einem erfüllten Leben nehmen Abschied

Erika Bär geb. Weiss

Deine Tochter Ilona mit Gerald Dein Enkel Markus mit Grit Deine Enkelin Nicole mit Ingolf Dein Urenkel Julian mit Nora Deine Urenkelin Gina mit Mac Deine Urenkelin Sophia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.09.2025, um 15 Uhr auf dem Friedhof in Taura statt. Von Blumenzuwendungen und Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Taura, im August 2025

Dein Urenkel Luca

Danke

--Weinert Bestattungen-GmbH-

Voller Trauer nahmen wir Abschied von

Manfred Buchheim "Manni"



Wir danken allen für die zahlreichen Kondolenzen in mitfühlenden Worten, Blumen und liebevollen Umarmungen.

Sie sind Zeugnis für die Wertschätzung die ihm entgegengebracht wurde.

In unseren Herzen wird er weiterleben.

Tochter Annett und alle Angehörigen

Weinert Bestattungen GmbH=



Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist die Freiheit der Seele und der Trost für uns alle.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Wolfhard Reichelt

In Liebe und Dankbarkeit

Seine liebe Frau Marianne sein Sohn Sven mit Anka sein Sohn Marcel mit Jenny seine Enkelkinder Daniel, Hannah, Benjamin und Emma im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 13.09.2025 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Döbrichau statt.



Tief berührt von den vielen Beileidsbekundungen durch Worte, Händedruck, Umarmungen beim Heimgang unserer geliebten Mutti

Irmgard Willems geb. Tarras

* 30.08.1939

† 19.07.2025

möchten wir uns aus tiefstem Herzen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Seniorenresidenz Vitaris für 12 erfüllte, glückliche Jahre, der Hausarztpraxis Frau Dr. Gitter, dem ambulanten Palliativdienst Nordsachsen in Torgau, dem Blumenhaus Schubert, dem Pfarrer Herrn Pohle für seine tröstenden Worte sowie der Höfner Bestattungen GmbH.

Gunter Willems und Familie Beate Schneider und Familie

Kossa und Süptitz, im August 2025

— Höfner Bestattungen GmbH —

Was Du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein. Du hast gesorgt für Deine Lieben, von früh bis spät, tagaus, tagein. Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest Du, bist nun erlöst von Deinem Leiden, nun schlafe wohl in stiller Ruh.

Reiner Hollinsky

In liebevoller Erinnerung

Seine Karin Seine Kinder Maik, Christian und Dominik

Seine Mutti Seine Geschwister, Petra, Andrea und Ronald

mit Familien im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.

Weinert Bestattungen GmbH

Belgern, im August 2025



Roswitha Engelhard

für die viele Anteilnahme, die

Aufmerksamkeiten, Hilfen und tröstenden Worte, die Mut machen und uns bewegen. Auch zeigen sie welch schmerzlichen Verlust nicht nur wir erlitten haben.

Michael Engelhard die Kinder Judith & Ronald sowie deren Familien

Die aber am Ziel sind, haben den Frieden. Albert Schweitzer In großer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti und Oma Hanna Goertz geb. Etzroth gest. 10.08.2025 geb. 05.09.1933 Deine Kinder Ulrike, Stefan und **Claudia mit Familien** Die Trauerfeier findet am Sonnabend, dem 20.09.2025, 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Belgern statt. Traueradresse: Goertz, Werdau 26, 04860 Torgau

TRAUERSEITE

Ein Sommer

in Grönland

Die Woche an der Volkshochschule

Gesundheits-Themen, Russisch und **WISSENSWERTES** von einem Journalist

TORGAU. Am Dienstag, 9. September, 16.30 Uhr findet der Vortrag "Stärkung des Immunsystems auf natürliche Weise" statt. Der 6-wöchige Lehrgang "Heilsames Intuitives Malen" beginnt am Dienstag, 9. September, 18 Uhr. Drei "Fitdankbaby"-Kurse beginnen am Mittwoch, 10. September, 8.30 Uhr (3 bis 7 Monate), 9:45 Uhr (8 bis 12 Monate), 11 Uhr (Schwangere). Der 12-wöchige Kurs "Russisch für Wiedereinsteiger" beginnt am Donnerstag, 11. September, 16.45 Uhr. Der Journalist Christoph von Marschall ist am Freitag, 12. September, 19 Uhr zu Gast in der Bastion 7 in der Kleinen Feldstraße 7 und erklärt in der kostenfreien Veranstaltung "Krisen, Kriege, Konkurrenz", wo Deutschland in der neuen Weltordnung steht.

Alle Lehrgänge finden, wenn nicht anders angegeben, in der Volkshochschule Torgau in der Puschkinstraße 3 statt und sind unter Telefon 03421 7587220 oder www.vhs-nordsachsen.de

Evangelische Gottesdienste

REGION. Gottesdienste im Evangelischen Kirchenkreis Torgau-Delitzsch am Sonntag, 7. September (12. Sonntag nach Trinitatis) - Folgende Gemeinden laden zu Gottesdiensten oder Andachten ein: BEIL-RODE Heilandskirche 10 Uhr Andacht mit Taufe, Abendmahl und Familienpicknick; DOMMITZSCH 14 Uhr Jubelkonfirmation; LAUSA 10 Uhr Gottesdienst zum Heidefest; LOBWIG 9 Uhr Gottesdienst; TORGAU Stadtkirche St. Marien 10.30 Uhr ein Gottesdienst und ZINNA 14 Uhr eine Jubelkonfirmation. Am Sonntag ab 16 Uhr in Klitzschen ein Konzert auf der Flemming-Orgel.

Alle weiteren Termine: www.kirche-in-nordsachsen.de

Blutspender sind Lebensretter – werden Sie ein Teil!

REGION. Helfen Sie mit einer Blutspende, damit die Versorgung der Krankenhäuser mit wichtigen Blutpräparaten gesichert bleibt. Die Termine im September: Freitag, 5. September, von 13.30 bis 18.30 Uhr beim Verein Arbeit + Bildung e.V. im Süptitzer Weg 51 in Torgau und am Montag, 29. September, von 15.30 bis 18.30 Uhr im Rathaussaal, Markt 1 in Schildau. Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online https:// www.blutspende-nordost.de/ blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Kleiner Hinweis: Im Aktionszeitraum bis 26. September werden monatlich unter allen Blutspenderinnen und

Blutspendern ein Übernachtungsaufenthalt für zwei Personen im Tropical Islands – inklusive Frühstück und Eintritt für zwei Tage verlost.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen, weiterführende Informationen www.blutspende.de/magazin

Demenz-Stammtisch am 2. Montag eines Monats

ARZBERG. Im Ostelbischen Mehrgenerationenhaus Arzberg (O-M-A) in der Straße der Jugend 1c wurde ein Stammtisch für An- und Zugehörige von an Demenz Erkrankten und eine Selbsthilfegruppe gegründet. Der Stammtisch findet immer am 2. Montag im Monat um 17 Uhr im O-M-A

statt. Diese regelmäßigen Treffen ermöglichen es Betroffenen, in einem geschützten Umfeld miteinander zu sprechen und sich gegenseitig zu unterstützen. Der Demenzstammtisch ist eine wertvolle Plattform für Austausch, Unterstützung und Information. Sowohl Betroffene als

DANKE

Wolfgang Grauert

* 25.07.1953 † 21.07.2025

Danke sagen wir allen, die sich in

stiller Trauer mit uns verbunden

fühlten und ihre Anteilnahme auf

so vielfältige Weise zum Ausdruck

brachten

Ein besonderer Dank für die würde-

volle Urnenbeisetzung gilt Höfner

Bestattungen GmbH.

Sabine und allen Angehörigen

auch Angehörige erhalten wertvolle Tipps im Umgang mit der Krankheit. Der Stammtisch soll auch den sozialen Kontakt fördern, das Selbstbewusstsein stärken und bietet zudem Möglichkeit, Freundschaften zu knüpfen und ein Netzwerk aufzubauen.

cker es im frühen Mittelalter nannten, ist eine eisbedeckte Insel zwischen Island und Nordamerika. Kahle Berge, Wasserfälle, riesige Gletscher und schwimmende Eisberge, Wale bei der Jagd, begleitet von Wasservögeln. Eine beeindruckende Natur bietet sich dem Besucher der Westküste an langen Sommertagen. Niels Schulz aus

Beilrode hat diese in Ton und

Bild festgehalten und gibt einen

Einblick in das Leben der Be-

SCHILDAU. Grönland – das

grüne Land, wie seine Entde-

wohner. Wann? Am Freitag, 26. September, ab 18.30 Uhr (Einlass:18 Uhr) im Rathaussaal Schildau.

C Karten in der Bibliothek im

Vorverkauf 5 Euro und an der

Abendkasse 7 Euro.

Traveranzeigen

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht betrübt. Erzählt von mir, dann bin ich euch nah. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Volker Weinert

* 02.05.1960 + 09.08.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied **Deine Eltern und Deine Anita** im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 20.09.2025 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Wildschütz statt.

Nachdem wir Abschied genommen haben von

unserer lieben Mutter

Marion Riemer

möchten wir uns auf diesem Wege für die

aufrichtige Anteilnahme bei ALLEN recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus

Böhme und dem Blumenhaus "Blütenträume"

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit

Ihre Söhne Mirko und Sandro mit Familien

Torgau, im September 2025

im Namen aller Angehörigen

Plötzlich und unerwartet ist unser Vorstandsmitglied

Gudrun Albert

am 12.08.2025 verstorben

Wir verlieren mit ihr ein verantwortungsvolles und zuverlässiges Mitglied was den Verein mit gegründet hat und bis zum Schluss aktiv war

Ihrer Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl

Vorstand und Mitglieder Senioren Selbsthilfe e. V. Torgau

Traverdanksagungen

Bestattungshaus Böhme

Tel. 03421 / 90 43 53

Naundorfer Str. 2,04860 Torgau

Tel. 034224 / 46 777 Silvia Böhme Torgauer Str. 34 04874 Belgern-Schildau



WIR SIND FÜR SIE DA!

JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG – **EINFÜHLSAM**





wir waren noch nicht fertig mit leben. Es war ein bewegtes Leben – nicht leicht, aber dennoch voll mit wunderschönen Momenten. Plötzlich und unvorhersehbar ist es vorbei Schwere Stunden und Tage enden mit der friedlichen Erlösung. Was bleibt, sind nur die guten Erinnerungen.

Mach's gut, Papi – du bist für immer in unseren Herzen.

Christian Baier

Deine liebste Gitti Deine Claudia mit Roy Dein Carsten mit Mae Deine Sylvi mit Daniel

Deine Lieblinge Lilly, Nelly, Carla und Sarah im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 12.09.2025 um 12 Uhr auf dem Friedhof in Torgau statt.

- Höfner Bestattungen GmbH



Michaela Beer, Anke Schmieder

Claus Höfner Bestatter



Michael Höfner Geschäftsführer

Wir sind für Sie da! Selbstverständlich geht eine erste Absprache

per Internet. Hausberatung nach

auch telefonisch oder

Absprache jederzeit möglich.

Michael Höfner & Team

Tag & Nacht erreichbar | Telefon 0 34 21 / 90 42 26

Spitalstraße 27 · 04860 Torgau | hoefner@hoefner-bestattungen.de | www.hoefner-bestattungen.de auch für: Dommitzsch | Belgern/Schildau | Mockrehna | Beilrode/Ostelbien



DANKSAGUNG

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Sigrid Gericke

Herzlichen Dank sagen wir ALLEN, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt

- dem Bestattungshaus Böhme mit der Rednerin Frau Böhme
- für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- "Ockerts Hof" in Beilrode
- der Volkssolidarität in Beilrode
- den Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit

Ihr Theo **Ihre Tochter Silvia mit Frank**

Ihr Sohn Torsten Ihre Enkelkinder Fabian und Julia

Bestattungshaus Böhme

Beilrode, im August 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Bernd Haubus

† 25.08.2025 * 04.07.1953

Bestattungshaus Böhme

Ein starker Mensch hat uns auf Erden verlassen.

Ein Mann, der mit Klugheit, Tatkraft und unermüdlichem Fleiß ein

Lebenswerk geschaffen hat – einen landwirtschaftlichen Betrieb, gute Ernte und bestelltes Land, ein Zuhause das seine Familie bis heute trägt und weiterhin tragen wird. Er war Ehemann, Vater, Opa, Onkel und Freund – Patriarch mit Herz, lebenslustig, großzügig und seiner Heimat tief verbunden. Er liebte die freie Entscheidung, hat Herausforderungen mutig angenommen, war fest in seiner eigenen, klaren Haltung. Ein Ja und tatkräftige Hilfe hatte er immer bereit für alle.

Seine Liebe zur Familie, seine Werte und seine Spuren werden bleiben. Wir sind unendlich dankbar für alles, was er uns gegeben hat. Er lebt in uns weiter – in jeder Geschichte, in jeder Entscheidung, in jedem Schritt, den wir durch sein Fundament gehen dürfen.

Lieber Bernd, gehe in Frieden und mit Gott.

In stiller Trauer

Deine Elke Dein Sohn Joachim mit Bea **Deine Tochter Christine mit René** Deine Enkel Paul mit Marie, Anna mit Damien, Willy und Pauline **Deine Schwester Martina mit Ulrich** Deine Schwägerin Marion Angehörige und Familien

Die Beisetzung findet am Samstag, den 13.09.2025 um 13.00 Uhr auf dem kirchlichen Friedhof in Mockrehna statt.





Bestattungshaus Ilona Eulitz

KISS Nordsachsen feiert 10-jähriges Bestehen

SELBSTHILFEGRUPPEN werden unterstützt und vernetzt

Macht es SINN?

LANDKREIS. Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen Nordsachsen (KISS) feiert ihr zehnjähriges Bestehen. Seit 2015 begleitet KISS aktiv die Gründung von Selbsthilfegruppen im Landkreis und vermittelt Interessierte in bestehende Gruppen. Zum Jahresprogramm gehört von Anfang an auch der Aktionstag Selbsthilfegruppen. Die Jubiläumsausgabe richtet KISS am Donnerstag, 11. September, zwischen 14 und 17 Uhr im O-Park in Oschatz aus. Im Landkreis Nordsachsen sind derzeit 53 Selbsthilfegruppen aktiv, weitere 13 sind in Gründung.

TORGAU. Am Dienstag, 9.

September, macht von 11 bis

15.30 Uhr die SINN-Roadshow

Halt in der Kulturbastion in

Torgau. Die Veranstaltungsrei-

he zeigt soziale Innovationen, al-

so neuartige Lösungen für ge-

sellschaftliche Herausforderun-

gen. Es stellen sich Projekte aus

dem Landkreis Nordsachsen so-

wie weitere sachsenweite Ak-

teure, die für die Region aktiv

sind, sich und ihr Wirken vor. Da-

runter sind spannende Projekte

zu Themen wie Bildung, Teilha-

be, Demokratiebildung, Wie-

derbelebung des ländlichen

Raums sowie mentale Gesund-

heit von Jugendlichen. Soziale

Neuerungen erhalten, anders als

Sie vernetzen regelmäßig rund 600 Menschen. Die älteste Gruppe widmet sich dem Thema Multiple Sklerose und besteht seit 1989. "Ohne die vielen Selbsthilfe-Aktiven und Selbsthilfe-Interessierten wäre Vieles in den vergangenen Jahren nicht möglich gewesen", so Sozialdezer-Nordsachsens nentin Heike Schmidt. Der Aktionstag in Oschatz biete neben der Vorstellung des Netzwerkes daher auch den schönen Anlass, das Bestehen dieser groß-Selbsthilfegemeinschaft zu feiern und danke zu sagen. Am 11. September werden sich Selbsthilfegruppen aus

DIE SINN-ROADSHOW, die Bühne für soziale Innovationen kommt nach Torgau

technische, oft nicht die gleiche

Aufmerksamkeit. Das soll die

SINN-Roadshow ändern: Sie

bringt engagierte Projekte ins

Rampenlicht, schafft Raum für

Erfahrungsaustausch und zeigt

die nordsächsische Vielfalt so-

zialer Innovationen. Es stellen

sich spannende soziale Projekte

aus Torgau und dem Landkreis

Meißen vor. Von der Wiederbe-

lebung des Torgauer Stadtteils

Zinna über inklusive Projekte der

Stadtverwaltung oder generati-

onsübegreifende Demokratie-

projekte der Torgauer Volkssoli-

darität - vor Ort kann man zahl-

reiche Menschen kennenlernen,

die sich für die Region engagie-

dem gesamten Landkreis der Öffentlichkeit präsentieren. Geplant sind weiterhin Vorträge, beispielsweise über krankheitsbedingte Gründe für Sehverlust. Hinzu kommen Informationsangebote aus dem Bereich der Sanitätshäuser und Apotheken sowie Alltagsbegleitung, Demenz und Wohnraum. Ernährungsberatung, Tumorberatung, Beratung zu Vorsorge- und Betreuungsvollmacht, Blutzuckermessung und individuelle Impfberatung (Impfausweis erforderlich) runden das Programm ab. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es präsentieren sich:

bung des Stadtteils Zinna

chischen Erkrankungen

generationsübergreifend

projekt mit Jugendlichen

Volkssolidarität

Stadtmanagement

für Grundschüler

► Teichminze e.V. - Wiederbele-

► Lebenshilfe Oschatz - neues

Unterstützungssysteme für Teil-

Diakonie Delitzsch - Unter-

stützung Jugendlicher mit psy-

Oschatz - Demokratiebildung

Lebenshilfe Torgau - inklusives

Deutsche Kinder- & Jugend-

stiftung - Selbstwirksamkeits-

▶ Balu & Du - Buddyprogramm

► Netzwerkstelle Weltoffenes

TIPPS UND TERMINE

Herbstliche Wanderung

DAHLENBERG. Eine Herbstwanderung entlang des Dahlenberger Stausees wird am Samstag, 20. September, ab 16 Uhr (Treffpunkt: Parkplatz am Naturbad in Dahlenberg) ausgetragen. Die zweistündige Wanderung leitet Christian Kurth, Revierförster der Stadt und Dommitzsch in Kooperation mit dem LPV Torgau-Oschatz e.V. Unterwegs gibt es eine Menge über Flora und Fauna zu erfahren. Im Anschluss locken Bratwurst vom Grill und gekühlte Getränke.

Anmeldung bis Donnerstag, 18. September, in der **Touristinformation Dommitzsch,**

► Eingeladen sind Menschen, die

sozial etwas bewegen wollen

egal, ob aus freier Wohlfahrt, Poli-

tik, Wissenschaft, Wirtschaft, so-

zialer Arbeit oder engagierte Bür-

ger. Die Veranstaltung ist Teil von

SINN, der Zukunftsplattform für

soziale Innovationen, einem

2023 gestarteten, sachsenweiten

Projekt – gefördert mit 4,4 Millio-

nen Euro aus dem Europäischen

Die Kernveranstaltung findet

zwischen 11 und 12.30 Uhr statt,

danach gibt es Mittagessen und

Vernetzung. Weitere Infos: https:/

/sinn-sachsen.de/roadshow-fuer-

landkreis-nordsachsen-in-torgau

Telefon 034223 43924

Nordsachsen

Sozialfond.

Herbstmarkt im PEP Torgau

TORGAU. Händler mit regionalen Produkten präsentieren sich am Donnerstag, 18. September und Freitag, 19. September im PEP Torgau. Neben nützlichen Dingen wie Messer, Scheren und Tischwäsche aus Apolda, gibt es Dekoratives wie Holzspielwaren, handgefertigten Schmuck und Naturseifen. Für das leibliche Wohl ist mit Schmalzbäckerei, mit Erzeugnissen aus dem Spreewald von Gurken Frank, Gin & Liköre sowie hausschlachtene Wurstwaren gesorgt. SWB

Mehr Infos auf: www.pep-torgau.de

Kennenlernen und Kreatives

TORGAU. Die Bastion 7 in Torgau öffnet zum Tag des offenen Denkmals ihre Türen am Sonntag, 14. September, von 11 bis 16 Uhr. Neben dem Kennenlernen der Bastion als Regionales Begegnungs- und Engagementszentrum, können verschiedene Kreativangebote ausprobiert werden. Kaffee und Kuchen gibt es ebenfalls. Zudem wird es im Rahmen des Demokratie-Projektes "Vor Ort vereint: für ein starkes Miteinander" einen Graffiti-Upcycling-Workshop mit Christian Wei-Be geben. Kleinmöbel, Skateboards, Taschen können unter fachkundiger Anleitung kreativ aufgewertet werden.

Nützliche Tipps,

Veranstaltungstermine,

Kleinanzeigen und vieles mehr

immer aktuell in Ihrem

SONNTAGSWOCHENBLATT

Maler, Lehrer und Bildhauer

TORGAU. Eine neue Sonderausstellung wartet auf die Besucher im Stadt- und Kulturgeschichtlichen Museum Torgau. Präsentiert wird "Gustav Hagemann - Maler, Bildhauer, Lehrer, Feldforscher – Die Torgauer Jahre". Hagemann lebte von 1891 bis 1982, einige Jahre davon in Torgau. Mehrere Jahre war er am städtischen Gymnasium in Torgau als Kunstlehrer tätig. Die sehenswerte Sonderausstellung ist bis 9. November zu sehen.

Offnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

Georg Kreisler statt Waldorff

Verborgene

Gärten Torgaus

TORGAU. Die Gärten in Torgau

zählten in der Renaissance zu

den bedeutendsten Deutsch-

lands. Zu erleben sind die Gärten

aus der Zeit des 16. Und 17. Jahr-

hunderts. Diese sonst nicht zu-

gänglichen Schönheiten, weite-

re Überraschungen und Raritä-

ten aus der Pflanzenwelt gilt es

zu entdecken am Samstag, 6.

September, ab 14 Uhr. Treff-

punkt: Torgau-Informations-

Anmeldung erforderlich per E-

Mail: info@torgau-tourismus.de,

oder telefonisch unter 03421

Center, Markt 1.

MELPITZ. Am Sonntag, 14. September, ab 17 Uhr findet in der Musikscheune Melpitz die nächste Veranstaltung statt. Es gibt, entgegen dem Jahresplan, keinen Claire Waldoff-Abend, dieser wird in die nächste Saison verschoben, sondern ein Georg Kreisler-Programm unter dem Titel "Geh'n wir Tauben vergiften im Park" präsentiert von Hartmut Hudezeck. Kreisler war Komponist, Pianist, Sänger und

Tickets können per E-Mail: dressen-melpitz@t-online.de oder telefonisch unter 03421 902315 angemeldet werden.

Ede Geyer & Ralf Minge in Torgau

TORGAU. "Der Sächsische Dobbelpass" mit Ede Geyer und Ralf Minge ist am Freitag, 19. September, ab 20 Uhr im Kulturhaus Torgau zu erleben. Mit Eduard "Ede" Geyer und Ralf Minge treffen zwei Ostfußballlegenden aufeinander, die aufgrund ihrer erfolgreichen Karriere als Spieler und Trainer zahlreiche Anekdoten zu erzählen haben. Schon früh machten sich beide einen Namen im ostdeutschen Klubfußball.

www.kulturhaus-torgau.de, oder telefonisch unter: 03421 70140

... denn das ist deine CHANCE!

OSCHATZ. Am **Samstag, 6.** September, findet von 9 bis 12 **Uh**r die jährliche Ausbildungsmesse CHANCE in der Stadthalle statt. Bei der mittlerweile 29. Auflage werden insgesamt 70 Aussteller sich und ihre Ausbildungs-

wohl im Thomas-Müntzer-Haus als auch im Außenbereich herrschen sehr gute Bedingungen zur Präsentation und zu Gesprächen an den Ständen. Natürlich lädt die Bewerbermeile wieder ein mit kostenlosem Styling, Bewerbungsfoto und Bewerbungs-

Tickets gibt es ab sofort über das Internet:

Spielhalle

Servicepersonal (m/w/d) in Teilzeit gesucht. **Tel. 01520-864 5547** Kathrin.Pohl@syska-gruppe.de Güterbahnhofstr. 11 b

Escort-Agentur

sucht Damen jeden Alters bei freier Zeiteinteilung und gutem Verdienst.

© 0176 / 22152212

STELLENMARKT Malerbetrieb

(+03423/75 13 01

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige REINIGUNGSKRAFT (m/w/d) Minijob.

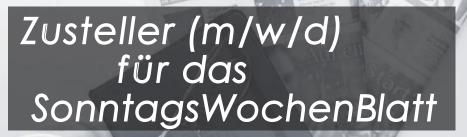
- <u>Ihre Aufgabe</u>:
- Reinigung von Büroräumen, Flur und Sanitäranlagen • überschaubare Fensterreinigung
- *<u>Ihr Profil</u>*: sorgfältige und selbständige Arbeitsweise

Wir freuen uns auf Sie.

Torgauer Landstraße 40 (Am Plan), 04838 Eilenburg

Zeitungsleser wissen mehr.

Zusteller (m/w/d) für das Gebiet: **Arzberg/Kathewitz** Torgau



Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

Wir bieten Ihnen:

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen • eine Nebentätigkeit auf geringfügiger
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende
- Sie sind:
- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

Bewerben unter:

- sofort.bewerben@lokalboten.de
- Tel.: 0341/21813270 MPV Medien- und Prospektvertrieb
- Druckereistr. 1, 04159 Leipzig





Verkäufer/in, Kaufleute im Einzelhandel und Raumausstatter in

für unsere Filiale in Bad Düben in Vollzeit (Teilzeit)

WIR SUCHEN:

Sie verfügen über eine Berufsausbildung als Raumausstatter/in oder langjährige Berufserfahrung im Bereich Heimtextilien und Raumgestaltung

- · branchenspezifisches Grundwissen von Vorteil
- · freundliches Auftreten
- · Teamfähigkeit
- · Zuverlässigkeit
- · Lernfähigkeit
- · flexibles und selbstständiges Arbeiten · handwerkliches Geschick
- · Kreativität und Sinn für Ästhetik
- · Kunden- und Serviceorientierung

WIR BIETEN:

- · Antrittsbonus
- · optional Einsatz in Filiale 06905 Bad Schmiedeberg/Pretzsch
- · Weiterentwicklungsmöglichkeit perspektivisch zum Filialleiter (m/w/d)
- · Firmenfahrzeug wird gestellt · pünktliche, tarifliche Bezahlung
- · Sonderzahlung
- · geregelte Arbeitszeiten
- · einen modernen und sicheren Arbeitsplatz
- · freundliches Team und abwechslungsreiche Arbeit
- · Voll- oder Teilzeit
- · umfangreiche Einarbeitung
- · Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte übersenden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:



Verpassen Sie nicht die besten ANGEBOTE.

Oschatz (Thomas-Müntzer-haus)

möglichkeiten präsentieren. So-

Fit bis zur Rente und darüber hinaus

Wie es gelingen kann, LANGE GESUND IM **ARBEITSLEBEN** zu stehen

REGION. Viele Menschen arbeiten bis ins höhere Alter – nicht immer nur aus finanziellen Gründen, sondern auch, weil sie es wollen. Zudem ist es vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und des Fachkräftemangels für die Wirtschaft wichtig, die Menschen möglichst lange im Arbeitsleben zu halten. Wer gesund bleiben will, muss rechtzeitig vorsorgen. Denn Arbeitskraft ist keine Selbstverständlichkeit – sie will gepflegt, gestärkt und geschützt werden.

HANDWERKER BELASTET, ABER ZUFRIEDEN

Wie das gelingen kann, zeigt ein

Blick ins Handwerk. Laut einer aktuellen Studie der IKK classic fühlen sich Handwerkerinnen und Handwerker gesünder als viele Büroangestellte – obwohl sie in ihrem Job häufig Stress, Zeitdruck und körperlicher Belastung ausgesetzt sind. "Das liegt daran, dass sie ihre Arbeit als sinnstiftend und erfüllend erleben", erklärt Frank Klingler, Fachbereichsleiter Prävention bei der IKK classic. "Dieses Selbstbild stärkt das Wohlbefinden – und wirkt sich positiv auf die Einschätzung der Gesundheit aus."

BEWEGUNG, PAUSEN UND STRESSAUSGLEICH

Ein erfüllender Beruf allein

reicht jedoch nicht. Wer lange leistungsfähig bleiben möchte, muss bewusst auf sich achten. Wichtig ist dafür, dass sich Belastung und Entlastung sinnvoll abwechseln. Schon kleine Veränderungen im Arbeitsalltag machen einen Unterschied. Bewegung statt Dauersitzen, regelmäßige Pausen und ein achtsamer Umgang mit Stress – all das hilft, körperliche und seelische Reserven zu stärken. Viele konkrete Tipps und Bewegungsleitfäden finden sich im Onlinemagazin Gesund.Machen auf www.ikk-classic.de/ gesund-machen. So sind Entspannungstechniken wie Yoga, ausreichend Schlaf und Ruhezeiten empfehlenswerte Maßnahmen.

Eine gute Arbeitsumgebung Ebenso unterstützen der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen sowie Routinen wie gemeinsame Kaffee- oder Teepausen das Wohlbefinden im Job. Einen wertvollen Beitrag kann der Arbeitgeber leisten, indem er eine offene Kommunikation fördert, für eine gute Arbeitsumgebung sorgt sowie Obst, gesunde Snacks und Getränke zur Verfügung stellt. Nicht zuletzt helfen regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen, das frühzeitige Erkennen von Belastungen und das Nutzen von Angeboten zur Gesundheitsförderung dabei, langfristig fit zu bleiben – im Job und auch danach.

MARKT AM SONNTAG

Geschichte für **Jedermann**

EILENBURG. Am Sonntag. 7. September, lädt das Stadtmuseum Eilenburg, Torgauer Straße 40 ab 10.30 Uhr zu einem Vortrag zur aktuellen Sonderausstellung "Fragmente einer Katastrophe – 80 Jahre Kriegsende in Eilenburg" ein. Im Mittelpunkt stehen Zeitzeugenberichte zur Zerstörung der Stadt im April 1945. Anschließend kann die Ausstellung besucht werden, Eintritt sechs Euro inklusive.

Um Anmeldung wird per E-Mail museum@eilenburg.de, oder telefonisch unter 03423 652222

Wandern ist Lebensfreude

TORGAU. Die Wandergruppe der Volkssolidarität geht in der Regel immer am zweiten Donnerstag eines Monats auf Wanderschaft. Die Wanderungen starten jeweils um 14 Uhr in der Lassallestraße 11 in Torgau. Achtung! Für die Wanderung der Volkssolidarität am 11. September hat sich der Busfahrplan geändert. Der Bus fährt um 13.05 Uhr von Steig 3 in Richtung Zwethau zur Kürbisscheu-

Die nächsten Termine: 11. September, 9. Oktober, 13. November und 11. Dezember

Hildes Tanzbar ist Musik

STAUPITZ. In Hildes Tanzbar in der Torgauer Straße 9 in Staupitz lockt am Samstag, 27. September, ab 20 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr) die Staupitzer Oldie-Schlager-Nacht mit DJ Highlife. Der Eintritt beträgt acht Euro. Am Samstag, 18. Oktober, beginnt um 21 Uhr eine Depeche Mode & Community-Party. Der Abend steht im Zeichen des 5. Albums der britischen Synti-Pop-Band Depeche Mode "Black Celebration." Der Eintritt kostet neun Euro.

Infos und Kartenbestellungen unter Telefon 0177 8738107.

Colors of Beat im Saal

TORGAU. Statt im Mehderitzscher Waldbad findet das Colors of Beat-Festival unter dem Motto: "Reggae, SKA und Mehr im Saal" in diesem Jahr am 27. September im Sanssouci Torgau statt. Auf der Bühne stehen unter anderen: Dr. Ring Ding, Lion D, Sentilo Sono, Blue Tone Stompers, Les Calcatoggios, die Torgauer Punkrocker Sick Boys und als Support Rudeboy Soundsystem. Der Stimmung und guten Laune im Saal wird das ansonsten 2-tägige Open Air keinen Abbruch tun. SWB

Tickets: www.colors-of-beat.de/shop

Jugend meets Erfahrung

Pflügerwettkampf am 13. SEPTEMBER im Lehr- und Versuchsgut Köllitsch



Bauernverbände Delitzsch, Torgau, Muldental und Leipzig laden herzlich ein zum Pflüger-

Flohmarkt für

BEILRODE. Der 4. Erwachse-

nen-Flohmarkt in Beilrode

Herbst/Winter wird am Sams-

tag, 6. September, von 14 bis

18 Uhr in der Aula der Grund-

schule Beilrode (gegenüber der

Ostelbienhalle, Einfahrt Nord-

ring) ausgetragen. Neben Klei-

dung, Schuhen, Deko- und

Haushaltsartikeln werden Sport-

artikel, Bücher, DVD's, Schmuck

und Handarbeiten angeboten.

Erwachsene

KÖLLITSCH. Die Regionalen wettkampf am Sonnabend, 13. September, in der Zeit von 10.30 bis 14 Uhr. Die Wettkampffläche für die Beet-, Dreh- und Pferde-

pflüger befindet sich vor Ortseingang Köllitsch (Fläche LVG).

LEHR- UND VERSUCHSGUT

Glück im Unglück

FRIEDRICH-NAUMANN-STRAßE IN TORGAU wegen eines Hohlraums gesperrt

TORGAU. "Was wäre passiert, wenn ein 40-Tonner im fließenden Verkehr eingebrochen wäre?", stellt Diana Metzger vom Zweckverband zur Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien die Kardinalfrage. Seit dem Donnerstag der vergangenen Woche hieß es: Die Friedrich-Naumann-Straße in Torgau ist wegen einer Havarie teilweise gesperrt. Was war passiert? Durch eine geborstene Abwasserleitung bildete sich unter der Straße ein gefährlicher Hohlraum. Erstes Indiz, dass etwas im Untergrund nicht stimmt: Auf einem Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Gehweg bildete sich ein Loch. Eine Kamerafahrt im Untergrund brachte Gewissheit und zeigte das ganze Ausmaß: Ein in drei Meter Tiefe liegendes Abwasserrohr aus dem nahen Wohnblock war geborsten und hatte das Erdreich massiv unterspült. Dabei gehen die Experten davon



Sehr gute Arbeit leisten die Mitarbeiter der Bauunternehmung EZEL- im Übrigen auf allen Baustellen.

aus, dass die Ursache bereits Jahre zurückliegen könnte. Die gute Nachricht zum Schluss: Bei einem Vorort-Termin am Diens-

tagnachmittag wurde als verbindlicher Fertigstellungstermin der Donnerstagnachmittag oder Freitagvormittag genannt. Die

Mitarbeiter der Bauunternehmung EZEL haben alle anfallenden Arbeiten zur vollsten Zufrie-

Auch alles rund ums Hobby ist vorzufinden. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Kinderkleider-

Basar in Torgau TORGAU. Zum 7. Mal lockt am Sonntag, 14. September, von 8 bis 12 Uhr der 7. Torgauer Kinderkleiderbasar (Herbst/Winter) in die Räumlichkeiten des Torgauer Rock'n'Roll- und Tanzclubs "Ireen" in den Röhrweg 17. Im Angebot: Second Hand Kinderbekleidung nach Größe sortiert, Kinder- und Babybe-

Anmeldung per Telefon am 5. September von 18 bis 19 Uhr bei Sandra Hainke unter der Nummer 035286 60666.

darf, Spielzeug und vieles mehr.

Märchenhafter Abend

TRIESTEWITZ. Das Park-Aktiv und seine Mitstreiter laden am Freitag, 5. September, ab 18 Uhr zu der Veranstaltung "Märchen unterm Eichenbaum" in den Triestewitzer Park ein. Die Besucher erwartet Kulinarisches, Kinderschminken, Mitmachmärchen und ein Laternenauszug. Aufgrund der Trockenheit wird darum gebeten, auf Kerzen und Fackeln zu verzichten.

Keller und krumme Stiegen

TORGAU. Das Museum Torgau lädt am Samstag, 6. September, um 19 Uhr zu einem Abend voller Erinnerungen ein. Auf Grund der hohen Nachfrage an KRAFTFAHRZEUGMARKT BEKANNTSCHAFTSANZEIGEN Kellerführungen wird es eine Kombination von Führungen durch die historischen Kelleranlagen und Führungen durch das Handwerkerhäuschen mit seinen krummen Wänden und Stiegen sowie durch das reiche Haus des Bürgermeisters Paul Ringenhain mit Engeldecke und vielen Wand- und Deckenmalereien geben. Im Anschluss sind alle Gäste zum Konzert mit Accord B in den Museumshof eingeladen (bei schlechtem Wetter in die Große Stube des Mu-

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE



IMMOBILIENKAUFGESUCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN



Wir suchen DRINGEND für unsere vorgemerkten **Kunden EIGENTUMSWOHNUNGEN im** Landkreis Nordsachsen! Bitte alles anbieten!

Lutherstraße 2a, 04758 Oschatz Tel. 03435 90210, Fax 03435 902190 www.rolkeimmobilien.de E-Mail: oschatz@rolkeimmobilien.de

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Zu vermieten EG 2-R-WHG m. Balkon in Belgern, Nähe Stadtkern KM 355 -€ zzgl NK Tel 0162 8326274

Ruhiges Wohnen in Arzberg! san. Altbau, 2 Räume, ca. 47 m 2. Obergeschoss, Laminat Bad mit Wanne u. Fenster separate Küche, Blick ins Grüne 249 € + BK E.C.O. 0341 / 983 60 40 www.eco-immobilien.de

Wohnen mit Service in Torgau, attraktive seniorengerechte Zimmer-Wohnung ab sofort zu vermieten, ca. 43-44 m² 2.OG, barrierefrei, EBK, Aufzug, WM 785-930 € inkl. NK und Grundservicepaket, EA-V 94,5 kWh/(m²a), EEK C, Hzg. Erdgas, Bj. 1998, Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Ihren K&S Gruppe 03421/750314 Mo.-Fr.

3 ZIMMER

Sonnige Wohnung in Arzberg! san. Altbau, 3 Räume, ca. 58 m²

üner Hof, frei ab sofor 299 € + BK E.C.O. 0341 / 983 60 40

2. Obergeschoss, Laminat

Bad mit Wanne u. Fenster

4 ZIMMER/GROSSWOHNUNGEN

www.eco-immobilien.de

Traumwohnung in Arzberg! san. Altbau, 4 Räume, ca. 73 m² 2. Obergeschoss, Laminat Bad mit Wanne u. Fenster geräumige Küche, hell & ruhig 449 € + BK E.C.O. 0341 / 983 60 40

www.eco-immobilien.de

Verpassen Sie nicht die besten ANGEBOTE.

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT



Kunstschmiede aus Polen: Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischenhändler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort! 0151/25 56 51 85 oder info@stahl-db.de Internetseite: stahl-db.de

KFZ GESUCHE

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile

03944-36160 Wohnwagen www.wm-aw.de Fa.

Zeitungsleser wissen mehr.

KONTAKTBÖRSE/EROTIK

Lass dich verwöhnen! Tel. 0162 5910554, keine SMS!

DIENSTLEISTUNGEN

MED. Massage für Senioren 0176 47065676

Holztreppen, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer Polen, Tel. 0048 603390538. Wir sprechen Deutsch.

Verkehrssituation in Torgau nachhaltig verbessern

VERKEHRSFREIGABE der Warschauer Straße für **MITTE OKTOBER GEPLANT**



Die Kreuzung Warschauer- und Naundorfer Straße gleicht noch einer Großbaustelle. Die Überleitung des Radverkehrs wird noch

TORGAU. "Uns ist bewusst, dass die derzeitige Verkehrssituation in Torgau für viele Bürgerinnen und Bürger eine große Belastung darstellt. Umso wichtiger ist es uns, transparent über den Stand der Arbeiten zu informieren und die Hintergründe nachvollziehbar zu machen", erklärt Corinna Saring, Pressesprecherin beim Landesamt für Stra-Benbau und Verkehr (LaSuV). Seit Anfang August wurde das Baufeld in der Warschauer Stra-Be planmäßig erweitert. Betroffen ist der Abschnitt zwischen der Naundorfer Straße und der Ludwig-Feuerbach-Straße. Die Bauarbeiten umfassen dort neben der grundlegenden Fahrbahnerneuerung der Warschauer Straße mit bereichsweiser Anpassung der Radwege. auch die Erneuerung und Teiländerung des Knotenpunktes der B182 mit der Naundorfer Straße zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sowie zur Überleitung des Radverkehrs. Zusätzlic wurde im derzeitigen Bauabschnitt die Erneuerung der Deck- und zum Teil der Schutzschicht des Bauwerks der Richtungsfahrbahn stadteinwärts aufgrund von Schäden beauftragt, um eine wirtschaftliche Bauweise zu erreichen. Alle Umleitungen und Sperrungen wurden von der Verkehrsbehörde entsprechend angeordnet. Im Ergebnis des bisherigen Arbeitsstandes aller Bauleistungen ist eine Fertigstellung mit Verkehrs-

freigabe bis Mitte Oktober 2025

Fotos: SWB/HL

Bis Mitte Oktober werden die Arbeiten in der gesamten Warschauer Straße, was auch die Überführung einschließt, noch andauern. Dann erfolgt die Verkerhrsfreigabe.

1. Schlachtfest (08.00-17.00 Uhr) nach der langen Sommerpause

Herbstmarkt & Werksverkauf (09.00-12.00 Uhr) in Dommitzsch

Nur am Donnerstag: 11.09.2025 Unsere leckeren Roster vom Grill

von 9.00 - 12.00 Uhr (ab einem Einkaufswert von 40 € gibt es eine Roster) Werksverkauf in Dommitzsch

ca. 1kg Hackepeter: 9,50 €, ca. 1kg Grützwurst: 8,00 €, 1 Glas Soljanka: 4,50 €, 5 Knacker: 8,50 €, ca. 1kg Jagdwurst: 11,50 € 3x Glaswurst 10,00 €, Bauernknackwurst: 6,50 € (nach Wahl), Ring ca. 300g

Achtung: Abgabe nur in der oben genannten Verpackungsgröße & solange der Vorrat reicht!!! (Achtung: KEINE Kartenzahlung möglich)

Herbstmarkt

Polnische Spezilitäten (Butter, Fisch, Obst uvm.), Vandemoortele GmbH, Pantoffelhersteller aus Jessen, Bäckerei Miska, Ziegenkäse

Dommitzsch, Leipziger Str. 18, 034223/605915

DERSWELT

18.-19.10.25 Riesa

WT Energiesysteme Arena Riesa

www.cavalluna.com

TIPPS UND TERMINE

Federweißer-Fest in Falkenberg

FALKENBERG. Die Dorfgemeinschaft Falkenberg e.V. lädt am Samstag, 13. September, ab 17 Uhr zum Federweißer-Fest mit Flammkuchen und guter Laune in den Hof der Gaststätte "Zum Fröhlichen Weidmann" in Falkenberg ein. Der Federweiße kommt von der Winzergenossenschaft Freyburg.

Theater im Gymnasium

TORGAU. Am Freitag, 26. September, lockt ab 20 Uhr eine musikschule "Heinrich Schütz",



Theateraufführung in die Aula des Johann-Walter-Gymnasiums nach Torgau. Gezeigt wird die "Walter-Triologie – Himmel, Erde, Menschheit." Die Musik-Theater-Inszenierung ist eine Gemeinschaftsproduktion des Johann-Walter-Gymnasiums, der Kreisder Lebenshilfe Torgau e.V. und der Johann-Walter-Kantorei und wird aufgrund des großen Erfolges zum 2. Mal aufgeführt. In der Pause sowie nach der Aufführung besteht die Möglichkeit, das Johann-Walter-Kräuterbrot, kreiert von der Traditions-Bäckerei Bolde, zu kosten.



Ticket: Galerie

Rundflüge mit der AN 2

Flugplatz Lönnewitz lädt am 6. UND 7. SEPTEMBER zu Tagen der offenen Tür ein



LÖNNEWITZ. Auf dem Flugplatz Lönnewitz (südlich von Falkenberg/Elster) öffnen sich am Wochenende, 6. und 7. September, die Türen mit Fliegerlager, Konversionstag und Rundflügen mit der AN 2. Der Eintritt ist frei, die gastronomische Versorgung gesichert. Geöffnet ist am Samstag, 6. September, ab 13 Uhr und am Sonntag, 7. September, ab 10 Uhr. In der Vergangenheit waren die Flugtage in Lönnewitz kleine Volksfeste.

Der Flugplatz Lönnewitz lädt am 6. und 7. September zu Tagen der offenen Tür.

Foto (Archiv): Flugplatz

Krimi-Abend in Stadtbibliothek

TORGAU. Die Stadtbibliothek Torgau lädt am Freitag, 5. September, um 19 Uhr zu einem spannungsgeladenen Krimi-Abend mit Frank Goldammer ein. Der bekannte Autor liest aus seinem aktuellen historischen Kriminalroman "Haus der Geister" und entführt das Publikum in ein düsteres Kapitel der Geschichte.

Punkrock in vielen Facetten

TORGAU. Ein Abend zwischen Powerpop und Punkrock gibt es am Samstag, 6. September, ab 20 Uhr bei der IG Rock auf dem Torgauer Brückenkopf zu erleben. Auf der Bühne stehen: "Nonchalant" aus Freiburg, "lower instinct" (HC Punk) und die Lokalmatadore von "Sperrzone", die quasi ein Heimspiel ha-

Tag der Sachsen in Sebnitz

TORGAU. Die Vielfalt der teilnehmenden Vereine und Verbände machen den "Tag der Sachsen" zu einer einzigartigen Veranstaltung. Der "Tag der Sachsen" 2025 in Sebnitz vom 5. bis 7. September steht unter dem Motto "Auf blühende Erlebnisse" und verspricht drei Tage ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen. Vereine aus ganz Sachsen präsentieren sich auf elf Bühnen und 18 Themenmeilen.

Das Programm auf: www.tagdersachsen2025.de

Erlebnistour ins Hauptgestüt Graditz

AUF DIE RÄDER! Zwei Touren führen ins Hauptgestüt

GRADITZ. Zur Erlebnisradtour ins Sächsische Hauptgestüt Graditz wird an den Samstagen, 13. und 27. September, jeweils ab 14 Uhr – Treff: Torgau-Informations-Center, Markt 1 – gebeten. Graditz, der kleine Vorort Torgaus, ist von internationaler Bedeutung: Zentrum der sächsischen Pferdezucht, Kleinod der Architektur und der Landschaftsgestaltung. Erkunden Sie mit fachkundiger Begleitung die Beeindruckende Parkanlage, radeln zu den Paddocks und erfreuen sich am Schloss, erbaut

vom Dresdner Baumeister Pöppelmann.

Anmeldung erforderlich: E-Mail:

info@torgau-tourismus.de oder Telefon 03421 70140

Mit dem Rad geht es zu einer Erlebnistour ins Sächsische Hauptgestüt nach Graditz.



Das Goldene Handwerk

DAS MÜLLERLEISCHEN führt durch Torgaus Innenstadt

TORGAU. Um das "Goldene Handwerk" dreht sich alles während der Führung mit dem Müllerlieschen. Es werden verschiedene Handwerksmeister oder Meisterinnen in der Altstadt besucht. Erstaunlich, was die Goldschmiedin aus einem Teesieb zaubert, wie Pillen entstehen oder was eine Schusterglocke ist. Wann? Am Samstag, 13. September, ab 14 Uhr. Treff ist das Torgau-Informations-Center. Markt 1.

Anmeldung erforderlich: info@torgau-tourismus.de, oder telefonisch 03421 70140

Das Müllerlieschen weiß alles über das "Goldene Handwerk" in Torgau.



im Haus der Presse | Elbstraße 3 | Tel. 03421 721030 Öffnungszeiten: Mo. – Mi.: 8 - 13 Uhr und 14 - 16 Uhr

Ticketgalerie in Torgau

8 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr

TZ-Mediastore

Ein Shop. Deutschlandweit

8 - 13 Uhr

Alle Stars.
Alle Tickets.

TORGAUER ZEITUNG

Raum

für frische

Ideen

genutzt werden können.

Öffnungszeiten: Montag 8-13 und 14-16 Uhr 8-13 und 14-16 Uhr Dienstag 8-13 und 14-16 Uhr Mittwoch Donnerstag 8-13 und 14-18 Uhr 8-13 Uhr Konferenz + Kaffee Moderne Atmosphäre: Die TZ bietet Untenehmen zwei Räume, die jeweils eigenständig oder aber im Zusammenspiel flexibel



Weitere Services in unserem TZ-Mediastore: Anzeigenannahme | Ticketgalerie | Kaffeebar | Leserservice

Herzlich willkommen

im

TZ-Mediastore

Infos & Kontakt:

- Toplage mitten in der Stadt Videowall (3 x 2 m)
- · Max. 50 Besucher
- Kaffeebar
- Barrierefrei
- Parkplätze auf dem Rosa-Luxemburg-Platz

TZ-Pressetreff

- Max. 70 Besucher
- Küche

TZ-Pressetreff

· Projektionsfläche/Beamer

Sachsen Medien GmbH keller.carola@sachsen-medien.de

Tel. 03421 721053

www.torgauerzeitung.com